stadtjournal

freigericht

mit linsengericht

Ausgabe 7 • 21. Juli 2026

Titel: Bürgermeister Waldemar Gogel (l.) mit Polizistin Janka Dierl | Foto: PM

Neue Ansprechpartnerin für Bürger, Vereine und Institutionen: Polizistin Janka Dierl ist neue Schutzfrau für Freigericht

Was • Wann • Wo • Was • Wann • Wo

Freigericht

Anm. erf. bis 30.08.
MSC Freigericht
20.09.: 25. Oldtimer Spessart Classic am 20. September
www.msc-freigericht.de

Do, 23.07.
DRK OV Freigericht
17-20 h: Blutspende
Anm. erf.
Freigerichthalle
www.drk-blutspende.de/blutspendetermine

Sa, 25.07.
Volkstanzgruppe Altenmittlau e.V.
17 h: Wein-Dämmerschoppen
Dorfplatz Altenmittlau

So, 26.07.
Naturpark Hessischer Spessart
12 h: Wanderung „Spessart querbeet“
Kosten: 5 € • Anm. erf.
Tel. 06059 906783
info@naturpark-hessischer-spessart.de
Treff: Portal der Spessartfährte

So, 26.07.
St. Peter und Paul Freigericht
Tag der Kirchenchöre

Mo, 27.07. - Fr, 07.08.
Gemeinde Freigericht
Freigerichter Ferienspiele 2026
Anm. erf. • Tel. 06055 916316
Freigerichthalle Altenmittlau

Sa, 01.08.
Sängervereinigung Neuses
Backfest
Dorfplatz Neuses

Di, 04.08. - So, 09.08.
28. Sommerliche Musiktage
Hof Trages
www.musiktage-trages.de

Mi, 05.08.
Gemeinde Freigericht
8.30-15 h: Rentenmobil auf dem Rathausplatz in Somborn
Anm. erf.
Tel. 069 99992090
termin@drv-hessen.de

Sa, 08.08. & So, 09.08.
Germania Horbach
Dorfplatzfest

Sa, 08.08. & So, 09.08.
Ackergiganten
Traktortreffen
vor dem Gelände der Natur- und Angelfreunde Neuses

Do, 13.08.
Gemeinde Freigericht
17 h: Informationsveranstaltungen zu Betreuung, Vorsorge, Patientenverfügung
kostenfrei • Anm. erf.
Tel. 06055 916339
soziales@freigericht.de
Rathaus

Do, 13.08.
Selbsthilfegruppe für Krebsbetroffene
18-21 h: Kreativtreffen
sigrid.blaich-horn@web.de
Gasthaus Freigericht

Fr, 14.08. - So, 16.08.
Ortsteiljubiläum
1.175 Jahre Bernbach
Kirchplatz Bernbach

Do, 20.08.
Selbsthilfegruppe für Krebsbetroffene
18-21 h: Gesprächskreis Onkologie
sigrid.blaich-horn@web.de
Gasthaus Freigericht

Fr, 21.08.
Vogel- und Naturschutzverein Somborn
19 h: Fledermauswanderung
broenner.carmen@gmail.com

Fr, 21.08.
St. Peter und Paul
Freigericht-Hasselroth
20-22 h: Literatur am Kirchplatz
Pfarrgarten St. Anna

Sa, 22.08. & So, 23.08.
100 Jahre Feuerwehr Neuses
Feuerwehrhaus

Linsengericht

So, 26.07.
Förderverein Weiße Taube
15-18 h: Sommer FolkBall mit „Klangnomaden“
Bürgersaal Eidengesäß

Sa, 22.08. & So, 23.08.
Dorfverein Lützelhausen
Straßenfest – 700 Jahre Lützelhausen

Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos:
redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 8: 30.7.26
Ausgabe 9: 27.8.26

Ab 13. August/11. September • Hallenbad Platsch/Rathaus Freigericht

Neue Kurse Wasserbewegung und Gedächtnistraining starten bald

Freigericht. Zwei beliebte Angebote für Freigerichter Senioren finden auch im zweiten Halbjahr Platz im Seniorenprogramm der Gemeinde Freigericht: die Wasserbewegung im Hallenbad Platsch sowie das „Ganzheitliche Gedächtnistraining“. Für beide Veranstaltungen stehen ab sofort die Anmeldeformulare zur Verfügung.

Die Wasserbewegung im Hallenbad Platsch startet am 13. August in die dritte Runde. Der Kurs geht über acht Kurstage und findet immer donnerstags bis einschließlich 1. Oktober statt. Im Teilnahmebeitrag von 75 Euro für Freigerichter und 85 Euro für auswärtige Senioren sind der Eintritt sowie die Anleitung durch Kursleiterin Sigrid Blaich-Horn enthalten.

Das „Ganzheitliche Gedächtnistraining“ findet ab Freitag, 11. September, in den Räumen des Rathauses statt. Der Teilnahmebeitrag für Freigerichter Senioren beträgt 50 Euro, für alle übrigen 60 Euro. Der Kurs beinhaltet zehn Termine und verspricht Lernerfahrungen ohne Druck, mit viel Spaß und gemeinsamem Knobeln.

Beide Veranstaltungen sind Teilnehmenden über 60 Jahren vorbehalten und erfordern eine Anmeldung über www.freigericht.de oder direkt im Freigerichter Rathaus.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Angeboten für Senioren in Freigericht gibt es im Seniorenbüro unter Telefon 06055 916-339 oder per E-Mail an soziales@freigericht.de.

Polizistin Janka Dierl ist die neue Schutzfrau für Freigericht

Freigericht. Bürgermeister Waldemar Gogel hat die neue Schutzfrau vor Ort, Polizeihauptkommissarin Janka Dierl, im Rathaus begrüßt. Bei dem Kennenlerngespräch standen die künftige Zusammenarbeit sowie aktuelle Themen der örtlichen Sicherheits- und Präventionsarbeit im Mittelpunkt.

Dierl versieht ihren Dienst bei der Polizeistation Gelnhausen und ist als Schutzfrau vor Ort für die Kommunen Freigericht, Hasselroth, Gelnhausen, Gründau und Linsengericht zuständig. In ihrer Funktion ist sie zentrale Ansprechpartnerin für Bürger, Vereine, Institutionen und alle, die ein Anliegen an die Polizei haben.

Die erfahrene Polizeibeamtin war bis vor Kurzem im Streifendienst tätig und bringt dadurch umfangreiche praktische Erfahrungen in ihre neue Aufgabe ein. Als Schutzfrau vor Ort versteht sie sich als Bindeglied zwischen Polizei, Kommunen und Bürgerschaft. Dazu gehört auch die enge Zusammenarbeit mit der Freigerichter Ordnungspolizei. Neben persönlichen Gesprächen führt sie regelmäßig Informationsstände sowie Aktionstage durch und engagiert sich im Bereich der Präventionsarbeit.

Bürgermeister Waldemar Gogel (l.) heißt Janka Dierl als neue Schutzfrau vor Ort in Freigericht willkommen

Seniorenprogramm für das zweite Halbjahr

Freigericht. Auch für die zweite Jahreshälfte hat das Seniorenbüro der Gemeinde Freigericht interessante Themen und Veranstaltungen für Senioren zusammengestellt. Neben Klassikern finden sich im Seniorenprogramm Kooperationen mit verschiedenen Anbietern, wie der Bildungspartner GmbH, dem Betreuungsverein Main-Kinzig oder dem Main-Kinzig-Kreis.

Das Seniorenprogramm steht ab sofort auf www.freigericht.de oder als Broschüre im Rathaus zur Verfügung. Die angebotenen Veranstaltungen stehen, sofern kostenfrei, allen Interessierten offen. Veranstaltungen, die eine schriftliche Anmeldung erfordern, sind Senioren ab 60 Jahren vorbehalten.

Für weitere Informationen rund um die Angebote für Senioren steht Seniorenberaterin Simone Pletka unter Telefon 06055 916-339 oder per E-Mail an soziales@freigericht.de zur Verfügung.

13. August • Rathaus Freigericht

Infoveranstaltungen zu Betreuung, Vorsorge & Co.

Freigericht. Der Betreuungsverein Main-Kinzig bietet in Kooperation mit der Seniorenberatung der Gemeinde Freigericht am Donnerstag, 13. August, um 17 Uhr in den Räumen des Freigerichter Rathauses, Rathausstraße 13, einen Vortrag zum Thema Vorsorge, Betreuung und Patientenverfügung an.

Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung? Die Veranstaltung klärt darüber auf, welches das jeweils richtige Vorsorgeinstrument ist und welche Unterschiede es gibt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und nicht nur für Senior*innen, sondern für alle, die für die Zukunft vorsorgen möchten, geeignet.

Um verbindliche Anmeldung bei Seniorenberaterin Simone Pletka unter Telefon 06055 916-339 oder per E-Mail an soziales@freigericht.de wird gebeten.

Versorgung während Ihres Urlaubs? Wir sind für Sie da!

Am Bahnhof 7
63594 Niedermittlau
Telefon (06055) 939110

Rund um die Uhr persönlich erreichbar
Zulassung für alle Kassen

Der Häusliche Pflegeservice
Tel.: 06052 - 928 999

AUTOHAUS Koch ...der Service macht's!
Seit über 50 Jahren Ihr Vertragshändler

Autohaus Koch GmbH
Wo man Sie noch persönlich kennt!

Erleben Sie Service und Herzlichkeit:
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reifen- und Räder-Service
- Original Ersatzteile
- Karosserie- und Lackservice
- Finanzierung & Leasing
- Autoglas Service

Autohaus Koch GmbH • www.toyota-koch.de
Raiffeisenstraße 5 • Freigericht-Somborn • Telefon 06055 91500

Heimat- und Geschichtsverein besucht Bürgstadt und Miltenberg

Freigericht. Die Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins Freigericht (Foto) haben kürzlich Bürgstadt und Miltenberg besucht. Die kleine Martinskapelle mit ihren unzähligen rätselhaften Malereien und versteckten Botschaften war der erste Anlaufpunkt. Otto Reichert, Hobby-Historiker des dortigen Geschichtsvereins, führte die Freigerichter durch das Gebäude. Nach dem Mittagessen im Miltenberger Riesen begab sich die Gruppe weiter durch die sehenswerte Kleinstadt.

Historische Frühstückslesung mit Thomas Meßenzehl

Freigericht. Das Team der Katholischen öffentlichen Bücherei Neuses hatte Ende Juni zur Frühstückslesung mit Thomas Meßenzehl ins Pfarrheim geladen.

Der historisch bewanderte Autor trat im stattlichen mittelalterlichen Gewand auf und trug im ersten Teil der Lesung zwei kurzweilige und bis dato noch unveröffentlichte Geschichten aus dem Kahlgrund vor. Die darauffolgende Pause wurde genutzt, um sich an den Gaumenfreuden des Frühstücksangebots zu bedienen. Im zweiten Teil las der Schriftsteller aus seinem Fantasyroman „Die Gabe". Den Höhepunkt des Vormittags bildete Meßenzehls Roman „Die Hebamme des Teufels".

Autor Thomas Meßenzehl wusste auch mit seinem Outfit zu begeistern

Im Anschluss an die Lesung beantwortete der Autor zahlreiche Fragen und signierte seine Bücher. Brigitte Kaufmann vom Büchereiteam Neuses bedankte sich herzlich bei dem Autor für den gelungenen Vortrag, bei den vielen Gästen für die Teilnahme sowie bei allen Helfern, die sich an der Vorbereitung des Lesefrühstücks eingebracht hatten.

Die nächsten beiden Lesungen der Bücherei im Pfarrheim finden am Samstag, 26. September, mit Jupp Adam zum Thema „Neuseser Dorfgeschichte" sowie am Samstag, 7. November, mit dem hr-Moderator Tim Frühling, der aus seinem aktuellen Krimi „Ploatzlich tot" liest, statt.

Ausgabe 8 erscheint am 18.8.26

Anzeigenschluss:
30.7.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
31.7.26 • 7 h

Ausgabe 9 erscheint am 15.9.26

Anzeigenschluss:
27.8.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
28.8.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei **110**

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**

Ärztl. Bereitschaftsdienst **116117**

Apothekennotdienst **0800 0022833**

Giftnotruf **06131 19240**

TelefonSeelsorge® **0800 1110111**

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" **116016**

Kindertagespflege beteiligt sich an landesweitr Aktionswoche

Linsengericht. Auf dem Gelände des Waldkindergartens in Eidengesäß hat kürzlich eine Veranstaltung im Rahmen der „Aktionswoche Kindertagespflege“ stattgefunden. Viele Familien mit Kindern nutzten das Angebot, und die Mädchen und Jungen entdeckten bei herrlichem Sonnenschein die Natur.

Besonders beliebt war der Erdhügel, der zum Matschen, Experimentieren und Spielen mit Wasser einlud. Sehr viel Freude bereitete den Kindern auch das Befüllen zweier Holzblumenkästen mit Erde. Anschließend wurden die Pflanzbehälter noch bunt bemalt und Blumenwiesensamen ausgesät. Die so vorbereiteten Blumenkästen sind nun am Rathaus Linsengericht und auch vor der Tourist-Information in Gelnhausen zu bewundern. Im Bereich der Kindertagespflege kooperieren die beiden Kommunen schon seit einigen Jahren. Eltern hatten die Möglichkeit, sich über die Kindertagespflege zu informieren, Tagespflegepersonen und den Fachdienst kennenzulernen und gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen. Begleitet wurde der Nachmittag von einer Waldpädagogin, welche die Familien mit ihrer Erfahrung und Naturverbundenheit unterstützte.

Ein von den Kita-Kindern liebevoll gestalteter Blumenkübel (© Fachdienst Kindertagespflege)

Italienpraktikum der Kopernikusschule erfolgreich abgeschlossen

Freigericht. Mit dem Besuch von vier Schülerinnen des Liceo Fogazzaro aus Vicenza ist das diesjährige Italienpraktikum der Kopernikusschule Freigericht erfolgreich zu Ende gegangen. Zwei Wochen lang absolvierten die italienischen Gäste ein Praktikum in verschiedenen Kindertagesstätten.

Eingesetzt waren die Schülerinnen in den Kindertagesstätten St. Anna und Schatzkiste in Somborn, St. Markus in Altenmittlau sowie Kunterbunt in Langenselbold. Dort begleiteten sie den Alltag der Kinder, unterstützten die pädagogischen Fachkräfte und lernten aus nächster Nähe kennen, wie frühkindliche Bildung, Betreuung und gemeinsames Spielen in deutschen Einrichtungen gestaltet werden.

Die Teilnehmerinnen des diesjährigen Italienpraktikums der Kopernikusschule Freigericht

Der Austausch war für alle Beteiligten eine bereichernde Erfahrung. Die italienischen Schülerinnen konnten nicht nur berufliche Eindrücke sammeln, sondern auch ihre Deutschkenntnisse im Alltag anwenden und vertiefen. Gleichzeitig brachten sie ihre eigene Sprache und Kultur mit in die Einrichtungen.

Bereits im April hatten Schülerinnen der Kopernikusschule ihr Praktikum in Italien absolviert. Mit dem Gegenbesuch aus Vicenza fand das Projekt nun seinen erfolgreichen Abschluss für dieses Schuljahr.

DLRG Freigericht kürt Vereinsmeister

Freigericht. Mitte Juni hat die Vereinsmeisterschaft der DLRG OG Freigericht stattgefunden. Rund 80 Mitglieder stellten sich den Herausforderungen über 50 oder 100 Meter Schwimmen.

Von siebenjährigen Nachwuchsschwimmern bis hin zu einem 57-jährigen Teilnehmer waren alle Generationen vertreten. Am Ende durften sich alle über eine Urkunde freuen, die ihren sportlichen Einsatz würdigt.

Damit alle gut vorbereitet starten konnten, zeigten die Trainer vorab noch einmal den perfekten Startsprung und erklärten die wichtigsten Regeln der Zeitmessung. Für viele war es der erste Wettkampf überhaupt. Die jüngsten Schwimmer absolvierten zwei Bahnen im Sprintschwimmen, die Jahrgänge 2013 bis 2006 sowie die offene Altersklasse vier Bahnen. Ein 16-Jähriger sprintete die 100 Meter in 1:09 Minuten. Aus der offenen Altersklasse schaffte ein 42-Jähriger die vier Bahnen in 1:15 Minuten.

Für die DLRG OG Freigericht war es in diesem Jahr bereits die zweite Meisterschaft, die sie organisierten. Im April hatte sie die Bezirksmeisterschaften im Rettungsschwimmen des Main-Kinzig-Kreises ausgerichtet. Bei den Vereinsmeisterschaften messen sich die Teilnehmenden im schnellen Schwimmen.

Start frei bei den Vereinsmeisterschaften der DLRG Freigericht

Interessanter Vortrag zur geschichtlichen Entwicklung Freigerichts

Freigericht. Vor Kurzem hatte der Heimat- und Geschichtsverein Freigericht zu einem Lichtbilder-Vortrag von Vereinsmitglied Jürgen Schneider-Ludorff ins Sturmiushaus geladen.

Der Referent berichtete mit Unterstützung gut vorbereiteter Folien von der ersten urkundlichen Erwähnung des Ortes Somborn in 1025. Weiter thematisierte er den ersten urkundlichen Beleg der Pfarrei im Jahre 1184 bis zur kirchlichen Auspfarrung von Albstadt aus der Kirchengemeinde St. Anna Somborn in 1827.

Zahlreiche Gäste verfolgten interessiert den Ausführungen des Referenten Jürgen Schneider-Ludorff (r.) (Foto: G. Weckmann)

Von 1500 bis 1748 gehörte Somborn aufgrund einer Lehensurkunde von 1500 des Kaisers Maximilian zur gemeinschaftlich ausgeübten Herrschaft der Grafen von Hanau und dem Erzbischof von Mainz, wobei dieser die kirchliche Jurisdiktion behielt. 1748 kam es zu einem Teilungsvertrag, in dem das ehemalige Gericht Wilmundsheim (Alzenau) mit Albstadt an Mainz fiel und Hessen-Kassel das Gericht Somborn ohne Albstadt erhielt. Der bisherige Religionsstatus der Bewohner durfte danach aber nicht geändert werden, weshalb das Freigericht katholisch blieb.

Diese geschichtliche Entwicklung und das weitere Schicksal Freigerichts erläuterte der Referent fachkundig und bekam für die diffizilen Ausführungen starken Applaus seitens des Vereins und der Gemeinde.

„Kino im Park" begeistert knapp 360 Besucher

Freigericht. Ein voller Erfolg ist das diesjährige „Kino im Park" der Gemeinde Freigericht im Park in Neuses gewesen. Knapp 360 Besucher genossen die besondere Atmosphäre des Open-Air-Kinos und erfreuten sich an einem rundum gelungenen Sommerabend.

Bereits zur After-Work-Party füllte sich das Veranstaltungsgelände. Bei sommerlichen Temperaturen, guter Stimmung sowie Getränken und Snacks verbrachten die Gäste einige gesellige Stunden, bevor der Film „Michael" auf großer Leinwand gezeigt wurde.

Im Park in Neuses präsentierte die Gemeinde Freigericht beim Open-Air-Kino den Film „Michael"

„Wir freuen uns sehr über die großartige Resonanz und bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, die diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben", sagte Bürgermeister Waldemar Gogel. „Die hohe Besucherzahl zeigt, wie wichtig solche Veranstaltungen für das gesellschaftliche Miteinander in unserer Gemeinde sind."

Ein besonderer Dank gelte dem Verein „Gemeinsam für Neuses" für die Bewirtung der Gäste sowie Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

8. August • Freibad Gelnhausen

Auf die Wanne, fertig – los!

Gelnhausen. Es wird bunt, spaßig und auf jeden Fall außergewöhnlich: Als Sommerhighlight veranstaltet der Schwimmverein Gelnhausen am Samstag, 8. August, die mittlerweile dritte Stadtmeisterschaft im Badewannenrennen – los geht es um 11 Uhr im Freibad Gelnhausen.

Die frisch gestrichenen Rennwannen stehen bereit – nun müssen sich nur noch die Zweierteams anmelden, um eine Runde um eine riesige Badente in der Mitte des Schwimmerbeckens zu paddeln. Ein vielversprechender Teamname und passende Outfits sind erwünscht. „Die letzten Jahre haben gezeigt, dass der Kreativität hier keine Grenzen gesetzt sind", resümiert der Verein. Von menschlichen Gießkannen über liebenswerte Wasserwesen bis hin zu angsteinflößenden Piraten sei alles dabei gewesen.

Anmeldungen sind über die vereinseigene Homepage www.svgelnhausen.de möglich. Wer nicht aktiv teilnehmen möchte, ist als Zuschauer*in willkommen. Hierfür wird lediglich der reguläre Eintritt ins Freibad fällig.

Auch im kühlen Nass kann es heiß hergehen (Foto: Antje Glock)

3. - 6. September • Festplatz Horbach

Horbacher Kerb schlägt ein neues Kapitel auf

Freigericht. Für die Horbacher Kerb beginnt in diesem Jahr ein neues Kapitel: Das größte Volksfest im Vorspessart findet ab sofort nicht mehr von Freitag bis Montag statt, sondern wird erstmals von Donnerstag bis Sonntag 3. bis 6. September, auf dem Festplatz gefeiert. Partyfans dürfen sich auf vier Tage voller Tradition, Geselligkeit und guter Stimmung freuen.

Das Königlich Bayrische Vollgas Orchester wird auch in diesem Jahr wieder für ein ausverkauftes Festzelt sorgen

Den Auftakt macht am Donnerstagabend die beliebte Kerb-Show, die in all den Jahren zu einem festen Bestandteil des Programms geworden ist. Das Moderatoren-Duo Paul Harth und Nico Froschauer sowie das gesamte Organisationsteam setzen dabei erneut auf ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Bühnenprogramm. Der Eintritt bleibt kostenlos. Am Freitag und Samstag übernimmt wieder das Königlich Bayrische Vollgas Orchester das musikalische Kommando und sorgt für ausgelassene Stimmung im Festzelt.

Eine Neuerung gibt es am Kerbsamstag, denn der Festbetrieb beginnt bereits zur Mittagszeit. Dann wird auch die traditionelle Erbsensuppe serviert, die bislang am Kerbmontag viele Besucher*innen anlockte. Mit dem großen Festumzug, Freibier für alle und freiem Eintritt findet die Horbacher Kerb am Sonntag ihren feierlichen Abschluss.

Allein bei den Tischreservierungen zeigt sich die große Vorfreude auf die Kerb: Schon vor dem offiziellen Start der Bewerbungen für die Tische war der Samstag ausverkauft. Aktuell gibt es nur noch für Freitag die Chance auf einen freien Tisch. Bewerbungen können über das Online-Formular, das auf horbacher-kerb.de/tischbewerber verfügbar ist, erfolgen. Am Samstag, 1. August, um 10 Uhr startet auf dem Horbacher Festplatz auch wieder der Vorverkauf für die Einzelkarten.

Veranstalter der Kerb sind die Horbacher Chöre.

Weitere Informationen gibt es auf horbacher-kerb.de sowie auf Facebook („Horbacher Kerb") und Instagram (@horbacher_kerb).

ANKA'S
GEBÄUDEREINIGUNG
Wir kommen mit einem Lächeln –
und gehen, wenn alles glänzt
Unterhaltsreinigung • Büroreinigung • Treppenhausreinigung
Grundreinigung • Bauendreinigung • Fensterreinigung
www.ankas-gebäudereinigung.de
Telefon 0172 6436212

MHINBS
STEIN FÜR STEIN ZUM TRAUMGARTEN
NATURSTEIN, BAUSTOFFE, FRISCHBETON
Verkauf & Beratung für Privat & Gewerbe
Drive-in & Lieferservice
Musterausstellung
Betontankstelle
MHI Naturstein & Baustoffservice GmbH
Main-Kinzig-Str. 30 I 63607 Wächtersbach
Telefon: 06053 6189-0 I Mail: info@mhi-nbs.de
www.mhi-nbs.de

Gesundheits-
Bonus-Aktion
Beim Kauf einer Matratze* erhalten Sie ein Kopfkissen oder hochwertiges Spannbetttuch gratis dazu.
Nur für kurze Zeit!
* Wert ab 399 €
Unsere Serviceleistungen:
Fachberatung
Frei-Haus-Lieferung
Kostenfreie Entsorgung
Parken direkt vorm Haus
Seit 1987 in Alzenau
Matratzen · Lattenroste
Bettwaren · Bettgestelle
kunst GmbH
Matratzenfachmarkt
Mühlweg 39 · 63755 Alzenau · Tel. 06023 1300
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr. 9–18 Uhr · Mi. und Sa. 9–13 Uhr
www.matratzenmarkt-kunst.com

GARDINEN
Entdecken Sie
unsere große Auswahl
an Gardinen!
Wir beraten Sie auch gerne zu
Gardinen - Tapeten - Böden - Sonnenschutz
beraten - messen - montieren
DECO-POINT
LIEDER
Fachmarkt für schönes Wohnen
Main-Kinzig-Str. 33
63607 Wächtersbach
Tel: 060 53 / 60 16 36
www.deco-point-lieder.de
Raum³

Anzeige

Anka's Gebäudereinigung: Ihr Partner für professionelle Sauberkeit

Maintal. Unter dem Motto „Wir kommen mit einem Lächeln und gehen, wenn alles glänzt" steht die in Maintal ansässige Firma Anka's Gebäudereinigung Privat- und Gewerbekunden im Main-Kinzig-Kreis und Umgebung für verschiedenste Reinigungsdienstleistungen zur Verfügung – pünktlich, zuverlässig und mit größter Sorgfalt.

Das familiengeführte Unternehmen blickt auf über 20 Jahre Erfahrung in der Reinigungsbranche zurück und überzeugt durch eine strukturierte sowie zielorientierte Arbeitsweise.

Zum Leistungsspektrum gehören neben der Unterhalts-, Büro- und Treppenhausreinigung auch die Grund-, Bauend- und Fensterreinigung. Feste Teams und Ansprechpartner garantieren dabei eine konstante Qualität auf höchstem Niveau.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Website www.ankas-gebäudereinigung.de oder melden Sie sich telefonisch unter 0172 6436212.

Das Team von Anka's Gebäudereinigung arbeitet mit Herz, Erfahrung und echter Leidenschaft

1. August

Spannende Führung durch den Gelnhäuser Hexenturm

Gelnhausen. Knusper, knusper knäuschen, wer knuspert an meinem Häuschen? Das Bild der alten Märchenhexe spukt immer noch in unseren Köpfen. Woher dieses Bild kommt, erfahren Interessierte am Samstag, 1. August, um 16 Uhr bei einer Objektführung durch den Gelnhäuser Hexenturm. Eine Ausstellung nachgebauter Foltergeräte im Turm verdeutlicht dieses sonderbare Kapitel unserer Geschichte plastisch. Tickets zum Preis von 10 Euro – Kinder von 7 bis 16 Jahren zahlen 5 Euro – gibt es im Vorverkauf online über reservix.de (zuzüglich Servicegebühr) sowie in der Tourist-Information Gelnhausen, Obermarkt 8.

7. + 8. August • Stadtgarten Gelnhausen

Altstadtweinfest – Wein, Musik & mehr unter uralten Bäumen

Das Altstadtweinfest bietet beste Unterhaltung bis in die Abendstunden (© Agentur Peal Gelnhausen)

Gelnhausen. Ein lauer Sommerabend im Grünen, bunte Lichter zwischen hohen Bäumen, dazu gut gelaunte Menschen, erlesene Weine und Musik: Am Freitag und Samstag, 7. und 8. August, lädt die Stadt Gelnhausen zusammen mit lokalen Vereinen wieder zum Altstadtweinfest in den Stadtgarten ein. Der kleine Park hoch über den Dächern der Altstadt verwandelt sich erneut in eine überdimensionale Weinstube und bietet mit seinem alten Baumbestand sowie dem Lichtermeer die passende Kulisse für die sommerliche Veranstaltung.

Das Fest startet am Freitag um 19 Uhr. An den Ständen werden unter anderem verschiedene deutsche und internationale Weine, Apfelwein, Cocktails, diverse Spritzgetränke, Softgetränke und Bier angeboten. Passend dazu bietet die Speisekarte hessische Spezialitäten wie Schöpfkäse und Handkäse, aber auch Burger, Käsetellerchen, Champignonpfanne, Würstchen, Pommes, Eis sowie Kaffee und Kuchen.

Ab 20 Uhr spielt die Party-Coverband Helium 6 auf. Die erfahrenen Musiker sorgen mit einem Repertoire aus Rock- und Classic-Rock-Hymnen für ausgelassene Stimmung. Der Eintritt ist frei.

Am Samstag geht das Fest ab 15 Uhr weiter. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen des Flanierens und Verweilens. Der Stadtgarten bietet nicht nur einen herrlichen Blick über die Dächer der Gelnhäuser Altstadt, sondern auch ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Während die Schülerband Back to Monday und der Fanfarenzug Barbarossa mit kontrastierenden Klängen unterhalten, ergänzt der Shanty-Chor der Sängerlust Roth die musikalische Palette um eine maritime Note.

Für die kleinen Gäste werden am Samstag verschiedene Aktivitäten rund um den Halbmond geboten: vom Adler-Fliegen über Kreativaktionen der Vereine KunstWerk und Alma bis hin zum Kinderschminken.

Ab 20.30 Uhr präsentiert die beliebte Band BoNMuTo Coversongs. Das 2017 gegründete Ensemble, das aus ehemaligen Schüler*innen der Musikschule Musik Total aus Höchst besteht, interpretiert mit großer Spielfreude Songs wie „Jacob's Ladder" von Huey Lewis, „Schatten an der Wand" von Julia Neigel, „Immer wieder" von Johannes Oerding, „Mr. Vain" von Culture Beat oder „Bring Me Some Water" von Melissa Etheridge auf seine eigene Weise.

Auch am Samstag bleibt der Eintritt frei.

Wir suchen:
Höhenflügler, Harry-Styles-Hörer und Erbsenzähler
Am besten in einer Person. Oder einfach Dich als Austräger mit (Ein-)Springfunktion*.
stadtjournal
Tel. 06051 53838-85 • vertrieb@verlag-stadtjournal.de
*Tätigkeit vorwiegend tagsüber, mit festen und wechselnden Einsatzgebieten. Du brauchst einen eigenen PKW und die Bereitschaft, unsere Journale auch in wechselnden Ortschaften auszutragen.

ICH KAUFE
IHRE IMMOBILIE
IM MAIN-KINZIG-KREIS
– schnell, fair und ohne Makler

PRIVATPERSON SUCHT
MEHRFAMILIENHAUS
ZUM KAUF.

· direkte Abwicklung ohne Makler
· schnelle Entscheidung und Kauf möglich
· faire und transparente Preisgestaltung
· auf Wunsch diskret und unkompliziert
· auch renovierungsbedürftige Immobilien interessant

Ich kaufe für den eigenen Bestand und nicht zur Weitervermittlung.

KONTAKT:
0160 97041979
d.fischer.info@web.de

20. September • ADAC-Platz Somborn

MSC Freigericht lädt zur „25. Oldtimer Spessart Classic“

Freigericht. Am Sonntag, 20. September, veranstaltet der MSC Freigericht e.V. im ADAC wieder seine traditionelle Oldtimerfahrt „Spessart Classic“. Bereits zum 25. Mal wird der ADAC-Platz in Somborn zum Treffpunkt für alle Oldtimerfans der Region.

Startberechtigt sind Autos und Motorräder, die in verschiedene Klassen eingeteilt werden. Die traditionellen Oldtimer sind bis zum Baujahr 1996 zugelassen. Darüber hinaus gibt es noch eine Youngtimerklasse bis zum Baujahr 2001.

Der Tag beginnt bereits ab 7 Uhr mit der Ausgabe der Fahrtunterlagen und einem Frühstück für die beteiligten Teams. Ab 9 Uhr erfolgt am Clubhaus in Somborn der heiß ersehnte Start. Die historischen Automobile und Motorräder fahren dann im Minutentakt auf die rund 130 Kilometer lange Etappe, welche die Teams über landschaftlich reizvolle und abwechslungsreiche Passagen durch den Main-Kinzig-Kreis führt.

Das ausgegebene Bordbuch leitet die Oldtimerfans zu den jeweiligen Durchfahrtskontrollen. Aufgelockert wird die Fahrt durch kleine Aufgaben, die mit dem Fahrzeug zu bewältigen sind. Für Motorradfahrer*innen und Wandernde wird eine Strecke komplett ausgeschildert.

Gegen 14 Uhr werden die ersten Fahrzeuge auf dem Festplatz erwartet, wo sie wieder von allen Besucher*innen bestaunt werden können. Nach der anschließenden Mittagspause erfolgen gegen 16 Uhr die Siegerehrungen in den einzelnen Klassen.

Weitere Informationen, etwa die Ausschreibung und die Nennung, finden Interessierte auf www.msc-freigericht.de.

Anmeldungen sind noch bis Sonntag, 30. August, möglich. Für Frühbucher*innen, die sich bis Samstag, 1. August, anmelden, gibt es eine Ermäßigung in Höhe von 10 Euro auf das Nenngeld.

Der MSC Freigericht freut sich auf zahlreiche Teilnehmende und heißt auch alle anderen Oldtimerfans sowie Gäste herzlich willkommen.

11. - 13. September

„Blasmusik total“: Bad Orb wird zum Treffpunkt Europas

Bad Orb. Wenn Tausende Besucher*innen, internationale Orchester und mitreißende Klänge die Kurstadt erfüllen, dann ist wieder Festivalzeit in Bad Orb: Von Freitag bis Sonntag, 11. bis 13. September, findet das 18. Internationale Blasmusikfestival der Jugend Europas statt.

*Das Internationale Blasmusikfestival der Jugend Europas verspricht unvergessliche Momente, internationale Begegnungen und musikalische Höhepunkte für Besucher*innen jedes Alters*

Mehr als 1.200 Musiker*innen aus elf Nationen verwandeln die gesamte Stadt drei Tage lang in eine klingende Festivalmeile. Schirmherr des Großereignisses ist der Niederländer Jacob de Haan, einer der weltweit bekanntesten und meistgespielten Komponisten sinfonischer Blasmusik.

30 Orchester aus Deutschland, Belgien, Italien, Irland, Island, Kroatien, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und Tschechien reisen nach Bad Orb, um gemeinsam ein musikalisches Zeichen für Freundschaft, Jugend und kulturellen Austausch zu setzen. Ob Rock, Pop, Jazz, sinfonische Blasmusik, traditionelle Märsche, Polkas, Walzer oder bekannte Evergreens – das Festival präsentiert die gesamte Bandbreite moderner und traditioneller Blasmusik. Auf Straßen, Plätzen und Bühnen wird musiziert, gefeiert und europäische Gemeinschaft gelebt.

Der offizielle Startschuss fällt am Freitagabend beim „Abend der Nationen“. Ab 18 Uhr ziehen die teilnehmenden Orchester unter den Klängen ihrer Nationalhymnen feierlich ins Festzelt auf dem Salinenplatz ein. Dort präsentieren die Ensembles erste musikalische Kostproben und sorgen bereits zum Auftakt für Festivalatmosphäre pur. Parallel dazu wird in der Konzerthalle das internationale Musikwochenende eröffnet.

Am Samstag wird Bad Orb endgültig zur Open-Air-Bühne Europas. Entlang der Konzertmeile zwischen Innenstadt und Konzerthalle erklingen den ganzen Tag Platzkonzerte unterschiedlichster Stilrichtungen. Insgesamt sind an beiden Tagen mehr als 80 Konzerte geplant. Ein besonderer musikalischer Höhepunkt erwartet die Gäste am Nachmittag auf dem Molkenberg: Unter der Leitung von Jacob de Haan gestalten ausgewählte Orchester die traditionelle ökumenische Bergandacht. Neben renommierten Ensembles wie dem Blasorchester Hamburg-Duvenstedt, dem Blas-Orchester Rodde oder dem Lúðrasveitin Svanur Reykjavík aus Island werden auch neue Formationen aus der Schweiz und Österreich erwartet.

Wenn am Samstagabend die Showband No Change die Bühne betritt, wird das Festzelt zum musikalischen Mittelpunkt des Festivals. Besucher*innen und Musiker*innen aus ganz Europa feiern gemeinsam einen Abend voller Livemusik, Begegnungen und mitreißender Festivalatmosphäre. Zu den musikalischen Glanzpunkten zählt außerdem das festliche Galakonzert am Samstag im Gartensaal der Konzerthalle. Die Filarmonica Sestrese aus Genua sowie die Sinfonics St. Gallen präsentieren ein Konzerterlebnis auf höchstem Niveau. Der Vorverkauf für das Gala-Konzert startet am Samstag, 1. August, in der Tourist-Information Bad Orb.

Der emotionale Höhepunkt des Festivals folgt am Sonntag mit dem großen Abschlusskonzert auf dem Salinenplatz: Mehr als 1.200 Musiker*innen vereinen sich zu einem gewaltigen Klangkörper und spielen gemeinsam die Europahymne – Beethovens „Ode an die Freude“ – sowie weitere eindrucksvolle Werke unter der Leitung von Jacob de Haan. Zum großen Finale ziehen alle Orchester noch einmal gemeinsam durch die Innenstadt und verabschieden sich musikalisch von den Gästen.

Das Festival ist ein Gemeinschaftsprojekt der Bad Orb Kur GmbH, des Turnvereins 1868 e.V. Bad Orb und des Geselligkeitsvereins Viktoria Bad Orb 1892 e.V.

28. August • Amphitheater Hanau

„NightWash Live“ – Jede Show ein Unikat auf höchstem Niveau

Bei „NightWash Live“ bleibt garantiert kein Auge trocken (© Banijay Germany Live)

Hanau. Ausgewählte Open-Air-Specials in den schönsten Locations der Republik sind ein besonderes Highlight im NightWash-Kalender. Auch Hanau kommt in diesen Genuss, denn am Freitag, 28. August, gastiert die legendäre Comedy-Mixed-Show erstmalig im Amphitheater und präsentiert eine Show, die sich gewaschen hat.

Das mit dem Deutschen Comedypreis ausgezeichnete Stand-up-Comedy-Format präsentiert seit einem Vierteljahrhundert namhafte Comedians und Comediennes sowie die neuesten Talente der Szene aus dem Waschsalon, bundesweit mit über 150 Live-Terminen. Heutige Stars und Sternchen wie Felix Lobrecht, Özcan Cosar, Tahnee, Bastian Bielendorfer, Enissa Amani, Olaf Schubert, Bülent Ceylan, Torsten Sträter, Tutty Tran, Nico Stank und viele mehr hatten im legendären Kult-Comedy-Waschsalon ihre ersten Bühnenauftritte.

NightWash bringt die frischeste Comedy angesagter Komiker*innen und Newcomer*innen, überraschende Showeinlagen gepaart mit dem allerbesten Publikum auf die Bühne. Tony Bauer, Lukas Wandke, Sandra Schmidt und Ben Scharfmeister sind bereits für das Line-up in Hanau bestätigt. Weitere Special Guests werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Tickets ab 34,95 Euro (zuzüglich Versandkosten) sind exklusiv über www.eventim.de erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal und Salon Knallenfalls verlosen 2 x 2 Eintrittskarten für „NightWash Live“ in Hanau. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Wash“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 16. August. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 17. August, benachrichtigt.

FAMILIEN EINKAUFSTAGE!
GREGOR's
Jeans & Outfit
www.gregors-jeans.de
Damen F/S Jacken
akt. Farben u. Formen
JETZT BIS ZU 60% REDUZIERT
Auf die komplette Damen-Sommerkollektion 30%
Damen Jeans der Fa. S. Oliver, QS, Mavi + LTB
topmod. Formen + Farben
statt 79,99 €
JEDE HOSE NUR 49,- €
Auf die neue Angels-Kollektion 25%
Herren Jeans, Cargo + Sommerhosen der Fa. Mavi, LTB, Pioneer, Paddocks und Timezone akt. Waschungen u. Farben
2 Hosen kaufen - 1 bezahlen
Herren 1/2 Arm Hemden, Polos, T-Shirts + Bermudas der Fa. Tom Tailer, S. Oliver, Alpha, Timezone, Paddocks + Only +Sons
JETZT -30%
akt. Formen u. Farben
Super SONDERPREISE in unserer SCHNÄPPCHENECKE!
Rathausstraße 14 · 63579 FREIGERICHT-SOMBORN · ☎ (0 60 55) 84 02 10
Montag bis Freitag: 9:30–13:00 u. 14:30–18:00 Uhr · Samstag 9:30–14:00 Uhr

4. September • Kurpark + ALEA Park Bad Orb

„Engel Run 4 Fun“ geht in die nächste Runde

Bad Orb. Wenn sich Teams aus Unternehmen, Vereinen und Freundeskreisen im Park versammeln, wenn Musik durch die Bäume klingt, der Moderator die Stimmung anheizt und sich erste Läufer*innen an der Startlinie einfinden, ist klar: Der „Engel Run 4 Fun“ ist zurück. Am Freitag, 4. September, bringt der beliebte Firmen- und Team-Staffellauf erneut Bewegung, Begegnung und echte Teammomente nach Bad Orb.

Ob sportlich ambitioniert oder einfach aus Freude dabei – der „Engel Run 4 Fun“ richtet sich an alle, die Lust haben, zusammen etwas zu erleben. Das Konzept ist bewusst einfach gehalten, und genau darin liegt seine Stärke: Getreu dem Motto „Vier Personen, ein Team, eine Strecke“ begeben sich jeweils zwei Läufer*innen gleichzeitig auf die rund 1,7 Kilometer lange Runde durch den Kurpark und den ALEA Park, bevor sie an ihre Teamkolleg*innen übergeben. Was dabei entsteht, ist mehr als ein Lauf: Es ist ein Wechselspiel aus Anspannung, Anfeuern, Durchatmen und dem gemeinsamen Moment im Ziel.

Zwischen schnellen Teams, kreativen Outfits und spontanen Jubelrufen entlang der Strecke entsteht eine besondere Atmosphäre, die jedes Jahr aufs Neue zu spüren ist. Auch diesmal dürfen sich die Teilnehmenden wieder auf einige Highlights und attraktive Preise freuen, sowohl für sportliche Leistungen als auch für kreative Auftritte.

Für das passende Rahmenprogramm sorgt erneut die Salinenbüchse, welche die Bewirtung im Kurpark übernimmt und mit kulinarischen Highlights zum Verweilen einlädt. Wer den Abend entspannt ausklingen lassen möchte, sollte frische Kleidung mitbringen.

Veranstaltet wird das Event von der Engel AG in Zusammenarbeit mit dem Turnverein 1868 Bad Orb e.V. Unterstützt wird es von engagierten Unternehmen aus der Region, die sich als Partner und Sponsoren beteiligen.

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. Wer sich einen Startplatz sichern möchte, sollte nicht zu lange warten.

Weitere Informationen, auch zum genauen Ablauf, gibt es auf www.engel-run4fun.de sowie auf Facebook („Engel Run 4 Fun“) und Instagram (@engel.ag.local.media).

Jury wählt Bilder für Benefizkunstkalender 2027 „Gemeinsam stark“ aus

Main-Kinzig-Kreis. „Gemeinsam stark“ lautet das Motto für den Benefiz-Kunstkalender 2027 von aristanet zugunsten des Frauenhauses in Wächtersbach. Für die mittlerweile sechste Auflage des ebenso hilfreichen wie kunstvoll gestalteten Kalenders hatten sich 61 Künstlerinnen mit ihren Arbeiten beworben.

Angesichts der durchweg hohen künstlerischen Qualität der Einreichungen hatte die Jury, die kürzlich zur Auswahl der Kalenderbilder zusammenkam, keine leichte Aufgabe. Bis am Ende die Entscheidung für die 13 Werke – ein Titelbild und zwölf Bilder für die Monatsblätter – feststand, waren mehrere Bewertungsrunden zu absolvieren.

Zur Jury gehörten in diesem Jahr neben dem Schirmherr und Ersten Kreisbeigeordneten Andreas Hofmann auch Sandra Li Männel, Fachbereichsleiterin Kultur im Main-Kinzig-Kreis, Friederike Ley und Marion Wögler vom Verein aristanet, Christine Bechtel und Lea Kircher vom Frauenhaus Wächtersbach sowie die Sponsoren Stefan Hummel, Kreissparkasse Gelnhausen, Oliver Habekost, Geschäftsführer Kreiswerke Main-Kinzig, und Wido Wagner, Geschäftsführer Stadtwerke Gelnhausen. Unterstützt wird das Projekt auch von Marcus Brandes, Inhaber der Agentur brandesmedia.

Alle für den Kalender ausgewählten Bilder greifen das Motto „Gemeinsam stark“ auf, überwiegend in gegenständlicher, aber auch in abstrakter Form. Die als Titelbild ausgewählte Arbeit der Künstlerin Sieglinde Putze aus Hasselroth zeigt – angelehnt an den Fauvismus – mehrere dicht gedrängte Gesichter in expressiven, leuchtenden Farben. Ebenfalls mit ihren Arbeiten vertreten sind die Künstlerinnen Sonja Andres, Sybille Behrens, Simone Höhn, Birgit Klein, Natalie Milosevic, Ute Ringwald, Julia Roppel, Sina Schulz, Vera Stein, Kerstin Streicher, Evelin Tost und Marie Zoubek.

„Mit 61 Bewerbungen hat unsere Einladung zur Beteiligung die bislang stärkste Resonanz gefunden. Wir freuen uns, dass sich erneut so viele Künstlerinnen aus der Region und darüber hinaus an unserem Kalenderprojekt beteiligen. Das Engagement gegen Gewalt an Frauen ist wichtiger denn je,

Präsentieren die für den Kalender ausgewählten Bilder (vorne, v.l.): Lea Kircher, Christine Bechtel, Sandra Li Männel, Marion Wögler, Friederike Ley und Schirmherr Andreas Hofmann sowie (hinten, v.l.) Wido Wagner, Stefan Hummel und Oliver Habekost

denn dieser gravierende gesellschaftliche Missstand ist manifest und die Übergriffe bis hin zu Morden steigen seit Jahren“, unterstreicht aristanet-Vorsitzende Friederike Ley.

In den nächsten Wochen wird der Kalender fertiggestellt und in einer Auflage von 1.200 Exemplaren gedruckt. Anschließend sind wieder fleißige Finger gefragt: Das Falten der vorgestanzten Schachteln für den Tischkalender im Format DIN A6 übernehmen die Frauen von aristanet, unterstützt von freiwilligen Helfer*innen. Neben den zwölf Monatsblättern wird die Kalenderschachtel wieder wichtige Adressen von Anlaufstellen und weitere hilfreiche Informationen für von Gewalt betroffene Frauen und Mädchen sowie Menschen, die helfen möchten, enthalten. Wer beim Schachtelfalten mithelfen möchte, ist eingeladen, sich per E-Mail an kalender@aristanet.de zu melden.

Die fertigen Kalender sind ab Oktober zum Stückpreis von 10 Euro erhältlich. Der Verkaufserlös geht dank bereits zugesagter Übernahme der Produktionskosten durch die Sponsoren zu 100 Prozent an den Verein Frauen helfen Frauen in Wächtersbach, der dort das Frauenhaus und eine Beratungsstelle betreibt.

www.aristanet.de

9. August • Schlosspark Langenselbold

IG Bachtanz lädt zum Kerbfrühschoppen

Langenselbold. Am Sonntag, 9. August, lädt die IG Bachtanz zum Kerbfrühschoppen in den Schlosspark Langenselbold ein. Veranstaltungsbeginn ist um 10 Uhr mit einem Weißwurstfrühstück. Zum Mittagessen gibt es bayerische Schmankerl und Selbstgebackenes aus der reichhaltigen Kuchentheke. Für musikalische Unterhaltung sorgt ab 11 Uhr die bekannte Band Sigels. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Herrnscheune statt. Der Eintritt ist frei.

„Der Mond muss weg" – Dystopie trifft Fantasy-Comedy

Schöneck. Unter dem Titel „Der Mond muss weg" hat Sven Himmen, der seit einigen Jahren in Schöneck wohnt, sein viertes Buch veröffentlicht. Es stellt eine Art postapokalyptische Fantasy-Komödie dar – voll mit fantastischen Kreaturen, merkwürdigen Situationen und dramatischen Ereignissen.

Als nach Jahren der atomaren Verseuchung auch noch der Mond auf die Erde stürzt, sieht es nicht so aus, als würden die Zeiten auf dem Planeten besser werden. Doch dann, nach Jahren der Antriebslosigkeit, beschließt eine Gruppe fantastischer Wesen, endlich etwas an der deprimierenden Situation zu ändern. Es beginnt eine verrückte Reise zum Mond – voller Chaos, Freundschaft und Verlusten. Das Ziel der Reise ist klar: Der Mond muss weg!

Über den Autor

Sven Himmen wurde 1984 in Lüdenscheid geboren und ist dort aufgewachsen. Nach seinem Abitur zog er nach Frankfurt am Main, beendete dort eine Ausbildung zum Industriekaufmann und anschließend sein Germanistik-Studium an der Johann Wolfgang Goethe-Universität. Im Schönecker Ortsteil Büdesheim lebt Himmen nun seit fast sechs Jahren.

Autor Sven Himmen aus Schöneck

„Der Mond muss weg" (ISBN: 978-3-6957-2772-8) ist für 17,99 Euro im Buchhandel sowie online erhältlich. Weitere Informationen, etwa auch zu vorangegangenen Veröffentlichungen, sind auf www.shimmen.de nachlesbar.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Der Mond muss weg". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Mond" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 10. August. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 15. August, benachrichtigt.

NUR VOM 1.7.2026 BIS 30.9.2026
AKTIONSTÜR 5341

Aluminium-Haustür
außen flügelüberdeckend
in 15 Standardfarben
beidseitig gleich

Aktionspreis:
2.960,50 €*

* inkl. MwSt., zzgl. Montage

Aktionspreis gültig bei Bestellungen bis 19.9.2026.

Gabor
Hanauer Straße 65
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055 90734-0
Fax 06055 90734-19
info@gabor-ft.de
www.gabor-ft.de

GARTEN ART
NATURSTEINHANDEL
Mauersteine
Pflaster & Platten
Stufen & Sonderanfertigungen
Beratung, Lieferung & Einbau

Kilianstädter Straße 28, 61137 Schöneck
06187-9529887
Natursteinhandel@garten-art-schoeneck.de
www.garten-art-schoeneck.de

Die neue Heizung
Solar • Heizung • Wasserbehandlung und Service

WEISE HAUSTECHNIK

www.weise-haustechnik.de • Tel. (06023) 947750
Siemensstr. 14 • Alzenau • info@weise-haustechnik.de

19. August

Bad Orb richtet ersten Renntag der Lidl Deutschland Tour aus

Bad Orb. Mit der Veröffentlichung der Prologstrecke ist die Vorfreude auf den Auftakt der Lidl Deutschland Tour weiter gestiegen. Am Mittwoch, 19. August, richtet Bad Orb den ersten Renntag der Rundfahrt aus und wird damit zum Schauplatz der ersten sportlichen Entscheidungen. Auf den rund drei Kilometern durch die Kurstadt geht es von der/dem ersten Fahrer*in an um jede Sekunde – und um die ersten Führungstrikots der Tour.

Der Prolog eröffnet traditionell die Lidl Deutschland Tour und setzt den ersten sportlichen Maßstab. Im Einzelzeitfahren treten die Teilnehmenden nacheinander gegen die Uhr an. Ohne Windschatten, ohne taktische Spielräume zählt allein die eigene Leistung. Präzision, Explosivität und perfekte Linienwahl entscheiden über den Tagessieg und die erste Gesamtführung.

Die etwa drei Kilometer lange Strecke verbindet dabei auf einzigartige Weise die schönsten Seiten Bad Orbs mit sportlicher Herausforderung. Der Start erfolgt auf dem Salinenplatz, mitten im Herzen der Stadt – eingebettet zwischen der historischen Altstadt und dem weitläufigen Kurpark. Von dort führt die Strecke vorbei am imposanten Gradierwerk, dem Wahrzeichen Bad Orbs. Hier bleibt kaum Zeit für einen Blick nach links oder rechts, denn schon wartet der erste knackige Anstieg in Richtung Toskana Therme und Balnova, einem der modernsten Badehäuser Deutschlands. Über die Lindenallee und den Bennweg geht es weiter bergauf. Die kurzen, aber anspruchsvollen Anstiege verlangen den Profis alles ab und sorgen dafür, dass

nur die Besten ihre Geschwindigkeit halten können. Anschließend wartet die schnelle Passage über die Sälzerstraße zurück in Richtung Altstadt. Dann heißt es Tempo aufnehmen und jede Sekunde herausfahren. Die letzten Meter führen über den Burgring bis zum Ziel am Untertor – ein finaler Sprint, bei dem oft nur Augenblicke über die Bestzeit entscheiden.

Damit vereint der Prolog alles, was den modernen Radsport ausmacht: explosive Antritte, technisch anspruchsvolle Passagen und höchste Präzision. Gleichzeitig bietet das kompakte Streckenlayout beste Voraussetzungen für die Zuschauer*innen. Entlang der Strecke erleben sie die Fahrer*innen mehrfach aus nächster Nähe und können verfolgen, wie mit jeder Zieldurchfahrt die Jagd nach der Bestzeit neue Spannung erzeugt.

„Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie vielen Gästen den Auftakt der Lidl Deutschland Tour zu feiern und den Profis eine eindrucksvolle Kulisse zu bieten“, sagt Bürgermeister Tobias Weisbecker.

Erhältlich als Download

„The Escape Game – Mörderische Rätsel“ –

Wer hat Alicia Angelos getötet?

Vor sechs Monaten endete die vierte Staffel von „The Escape Game“ mit einem Schock, als die Kandidatin Alicia Angelos am Set ermordet aufgefunden wurde. Nun stehen neue Kandidaten bereit, um die kniffligsten Rätsel der Show zu lösen. Mit dabei: Sierra Angelos, das Mädchen, das alle für die Mörderin ihrer Schwester halten. Sierra ist hier, um zu gewinnen – und um ein für alle Mal ihre Unschuld zu beweisen. Als im Spiel Hinweise auf den Mord auftauchen, wird klar, dass das Spiel um Leben und Tod noch lange nicht vorbei ist. Wenn Sierra und ihre Teammitglieder gewinnen – und überleben – wollen, müssen sie das größte Rätsel von allen lösen: Wer hat Alicia Angelos getötet?

Der nervenaufreibende Thriller voller Intrigen, Verrat und Rätsel stammt aus der Feder der New-York-Times-Bestsellerautorin Marissa Meyer und Rätsel-Expertin Tamara Moss und

Infos für den Kauf
Gesamtspieldauer:
ca. 13 h 53 min
ISBN: 978-3-7424-4018-1
Der Audio Verlag
www.der-audio-verlag.de

ist ab 14 Jahren geeignet. Die ungekürzte Hörbuchfassung wird von Aileen Wrozyna eingelesen.

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Hörbuch von „The Escape Game – Mörderische Rätsel“ als Downloadlink. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Escape“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 2. September. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 3. September, benachrichtigt.

Mein Seelentier
TIERBESTATTUNG
Es bleibt mehr zurück
als Stille. Gemeinsam gestalten
wir eine würdevolle Bestattung.
Persönlich, respektvoll & nah.
Weiherstraße 2 ∞ 63477 Maintal ∞ Telefon 06181 4238454 ∞ www.meinseelentier.com

Bis 11. September

Jetzt Vorschläge für Landesauszeichnung einreichen

Main-Kinzig-Kreis. Der CDU-Landtagsabgeordnete Max Schad ruft Vereine, Initiativen und engagierte Bürger*innen aus seinem Wahlkreis dazu auf, Vorschläge für die Landesauszeichnung „Soziales Bürgerengagement" einzureichen. Gesucht werden Einzelpersonen und Gruppen, die sich in besonderer Weise für Mitmenschlichkeit, Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt engagieren, etwa in der Arbeit mit älteren Menschen, Kindern und Jugendlichen oder benachteiligten Gruppen. Vorschläge werden noch bis Freitag, 11. September, entgegengenommen. Die feierliche Verleihung findet am Freitag, 4. Dezember, in Wiesbaden statt. Die ausgezeichneten Personen und Gruppen erhalten zudem die Möglichkeit, ein gemeinnütziges Projekt ihrer Wahl mit einem Preisgeld in Höhe von jeweils 1.000 Euro zu unterstützen. Weitere Informationen sowie das Bewerbungsformular gibt es auf soziales.hessen.de/preise-und-ehrungen/soziales-buergerengagement.

Bis 23. August • Strandbad Kinzigsee

„SEE YOU THERE": Musik, Wasser & entspannte Vibes

Langenselbold. Musik, entspannte Atmosphäre und das besondere Flair direkt am Wasser – mit der Veranstaltungsreihe „SEE YOU THERE" hat sich im vergangenen Jahr ein neues Sommerformat am Strandbad Kinzigsee etabliert. Auch in dieser Saison lädt die Reihe wieder dazu ein, einige unbeschwerte Stunden am See zu verbringen und den Sommer zu genießen.

An ausgewählten Sonntagen verwandelt sich das Strandbad ab 11 Uhr in einen Treffpunkt für alle, die Sommer, Musik und entspannte Vibes genießen möchten.

Für den passenden Soundtrack zum Sommertag sorgen DJ Drippz und weitere DJs. Die Musik begleitet die Besucher*innen dezent durch den Tag und unterstreicht die angenehme Atmosphäre am Wasser – mal loungig, mal sommerlich, immer passend zum besonderen Flair des Kinzigsees. Neben der Musik laden Cocktails und Limonaden sowie zum Verweilen ein. Ob auf der Liegewiese, am Strand oder beim Beachvolleyballspiel – „SEE YOU THERE" verbindet Badebetrieb und Sommerfeeling auf entspannte Weise.

„SEE YOU THERE" lädt dazu ein, unbeschwerte Stunden am See zu verbringen

Das Konzept setzt dabei bewusst auf Entschleunigung – beim Baden, beim Treffen mit Freunden oder einfach beim Genießen der Musik.

Die restlichen Termine für 2026 sind an den Sonntagen, 26. Juli sowie 9. und 23. August. Da die Veranstaltungsreihe unter freiem Himmel stattfindet, ist ihre Durchführung wetterabhängig.

Aktuelle Informationen gibt es über die Kanäle des Strandbads Kinzigsee. Mehr erfährt man auf www.langenselbold.de/strandbad-kinzigsee.

KULTURHIGHLIGHTS IN LANGENSELBOLD
Matinee-Krimi-Lesung mit Tim Frühling: „Ploatzlich tot"
16. August | 11:00 Uhr
Stucksaal
„Live im Schlossgarten" Musik. Freunde. Sommerabend.
4. September | 18:00 Uhr
Schlossgarten
Comedy Quartett – mit den Stars des Hessischen Fernsehens
19. September | 20:00 Uhr
Klosterberghalle
Little River Eagles – Tribute to the Eagles & Little River Band
25. September | 20:00 Uhr
Klosterberghalle
GuitArtist Quartett - „Music Tales"
04. Oktober | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
EIGHTIES EUPHORIA – the 80´s Show im Schlosskeller
10. Oktober | 20:00 Uhr
Schlosskeller
Selbold Klassik⁶ – Langenselbolder Klassik-Festival
23. - 25. Okt. (3 Konzerte)
Klosterberghalle
Langenselbold
Weitere Veranstaltungen und Infos unter:
www.langenselbold.de/kultur

BUCHTIPP

Philip Kunisch

„Essbare Heilkräuter und Wildpflanzen“

...Naturkraft entdecken: 68 Schätze unserer Wiesen und Wälder

„Essbare Heilkräuter und Wildpflanzen“ ist nicht nur ein einfaches Nachschlagewerk für Wildpflanzen, es ist eine Einladung an Sie, die Natur ganz neu und voller Staunen kennenzulernen. Entdecken Sie natürliche Heilmittel, die unmittelbar vor Ihrer Haustür wachsen, und nehmen Sie das großartige Wissen und Erbe unserer Vorfahren an.

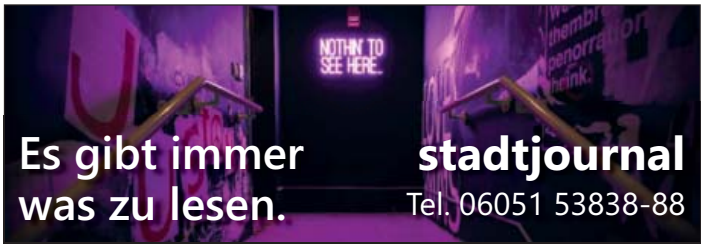
In anschaulichen Pflanzenporträts finden Sie nicht nur praxisbezogene Informationen und Anleitungen, um 68 essbare Wild- und Heilpflanzen unserer heimischen Wiesen und Wälder zuverlässig zu bestimmen und zu nutzen. Philip Kunisch will Ihnen auch ein Gefühl für das Wesen der jeweiligen Pflanze vermitteln, sodass Sie sie mit Ihren inneren Sinnen erfassen können.

Philip Kunisch ist Kräuterkundler, ganzheitlicher Ernährungs- und Gesundheitsberater sowie B. Sc. in Technologie und Biotechnologie der Lebensmittel (TU München). Schon seit seiner Jugend gilt sein besonderes Interesse unseren heimischen Heilkräutern.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-86374-788-6
14 Euro • Mankau Verlag
mankau-verlag.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Essbare Heilkräuter und Wildpflanzen“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Essbar“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Mittwoch, 2. September. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 7. September, benachrichtigt.



TV Gelnhausen – Handball aus der Region

TV Gelnhausen blickt auf starke Saison und große Entwicklung

Gelnhausen. Eine intensive, aber erfolgreiche Saison liegt hinter dem TV Gelnhausen (TVG). Nach der Vizemeisterschaft in der 3. Handball-Liga Süd-West überzeugten die Barbarossastädter auch in der Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga und verpassten den Aufstieg erst im allerletzten Spiel gegen den EHV Aue. Mit starken Auftritten gegen die Meister der anderen Staffeln hat der TVG bewiesen, dass er auch auf diesem Topniveau absolut konkurrenzfähig ist.

Auch in der kommenden Spielzeit ist der TV Gelnhausen wieder im DHB-Pokal vertreten. Ende August wartet in der Hölle Süd die erste Pokalrunde gegen den Zweitligisten TV Hüttenberg, ehe nur eine Woche später bereits die neue Drittligasaison in der Süd-West-Staffel startet. Zuvor wartet mit dem U18-Länderspiel zwischen Deutschland und der Schweiz am 25. Juli in der Rudi-Lechleidner-Halle bereits das nächste Handball-Highlight auf die Gelnhäuser Fans.

Wer hochklassigen Handball, Emotionen und echte Gänsehautatmosphäre erleben will, sollte sich die Spiele samstags um 19.30 Uhr in der Hölle Süd nicht entgehen lassen.

Auch im Nachwuchsbereich laufen die Saisonvorbereitungen auf Hochtouren. Mit dem Barbarossa-Cup veranstaltete der TVG zudem Ende Juni bereits im zweiten Jahr in Folge ein sehr gelungenes Turnier für die D-, E- und F-Jugend.

Die Handballabteilung des TV Gelnhausen zählt inzwischen deutlich über 500 Mitglieder. Bei den Barbarossa-Löwen bietet der TVG Kindern ab 18 Monaten bis zur D-Jugend einen Einstieg in den Handball. In der anschließenden TVG-Handballschule von der C- bis zur A-Jugend stehen neben der sportlichen Entwicklung auch Persönlichkeitsbildung und Verantwortung im Mittelpunkt. Viele Spieler der heutigen Drittligamannschaft haben genau diesen Weg selbst durchlaufen.

Hinter dem TV Gelnhausen liegt eine erfolgreiche Handballsaison – daran möchte der Verein in der kommenden Spielzeit nahtlos anknüpfen (© Roland Adrian)

18. - 26. August • Campus TH Aschaffenburg

„Summertime auf dem Campus“ mit Dick Brave, Sophia & Co.

Dick Brave (© Marcel Brell)

Aschaffenburg. Der Colos-Saal präsentiert in Kooperation mit dem Kulturamt Aschaffenburg vom 18. bis 26. August seine „Summertime auf dem Campus“-Konzerte. Veranstaltungsort ist der Campus der TH Aschaffenburg.

Den Anfang macht am Dienstag, 18. August, 20 Uhr, der österreichische Künstler Rian mit seiner Mischung aus Pop, Indie und Hip-Hop, gepaart mit seinen kabarettistischen Einlagen und tiefsinnigen Texten. Nahtlos weiter geht es am Mittwoch, 19. August, um 20 Uhr mit Thees Uhlmann, der mit seiner vielköpfigen Band in Aschaffenburg Halt macht – eine tolle Möglichkeit, seine eindrucksvolle Werkschau live und komplett durchinstrumentalisiert zu erleben.

Am Donnerstag, 20. August, steht ein musikalischer Mitmach-Spaß für Kinder an. Ab 16.30 Uhr bringt die siebenköpfige Lichterkinder-Liveband ihre größten Hits wie „Der Körperteil Blues“ und „Guck mal diese Biene da“ live auf die Bühne. Am Freitag, 21. August, 20 Uhr, steht wohl das Highlight der Reihe auf dem Programm: Mit seinem neuen Album „Back For Good“ im Gepäck feiert Dick Brave ein fulminantes Comeback nach 15 Jahren Pause.

Am Dienstag, 25. August, 19 Uhr, ist die britische Indie-Rock-Band Maxïmo Park im Rahmen ihrer Jubiläumstour zu Gast auf dem Campus-Gelände. Den Abschluss der „Campus“-Reihe bildet das Konzert der Singer-Songwriterin Sophia am Mittwoch, 26. August, um 19 Uhr. Egal, ob zerbrechliche Ballade oder Feelgood-Hymne – die 31-Jährige hat ein bemerkenswertes Händchen für Lieder, die direkt ins Herz treffen.

Sophia (© Phil Hessler)

Karten für alle „Summertime auf dem Campus“-Konzerte gibt es im Vorverkauf online über www.colos-saal.de, www.reservix.de und www.eventim.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 3 x 2 Eintrittskarten für die Konzerte von Dick Brave am Freitag, 21. August (Verlosungsstichwort: „Brave“) und Sophia am Mittwoch, 26. August (Verlosungsstichwort: „Sophia“) auf dem Campus der Technischen Hochschule Aschaffenburg. Einsendeschluss für beide Gewinnspiele ist am Montag, 10. August. Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Die Gewinner werden bis spätestens einen Tag nach Einsendeschluss benachrichtigt.

Wir suchen ab sofort:
einen Gärtner m/w/d
Selbständiges Arbeiten sollte für Sie kein Fremdwort sein.
eine Reinigungskraft m/w/d
Für unsere Objektpflege suchen wir einen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit oder auf Minijob-Basis
Was bieten wir Ihnen:
unbefristeter Vertrag, ausreichend Freizeit, bezahlte Gesundheitsvorsorge, nette Kollegen, gutes Betriebsklima, abwechslungsreiche Tätigkeiten und Weiterbildungen!
JETZT BEWERBEN!
Dienstleister Skorupinski
Dienstleister Skorupinski
Frankfurter Straße 8, 63619 Bad Orb
Telefon 06052 928107
info@dienstleister-skorupinski.de
www.dienstleister-skorupinski.de

Schornsteinschäden
aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen Einbau von V4A-Edelstahlrohren (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.
MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus
63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit
Hanne Reinhardt
Mobil 0162 9357478
Telefon 06051 53838-87
reinhardt@verlag-stadtjournal.de
Wir beleben Ihr Geschäft

22. + 23. August

Hof- und Gassenfest feiert 800 Jahre Langendiebach

Erlensee. Es wird das Sommerhighlight im Jubiläumsjahr, wenn Erlensee am Samstag und Sonntag, 22. und 23. August, zum traditionellen Hof- und Gassenfest in den historischen Ortsteil Langendiebach einlädt. Anlässlich der 800-jährigen Ersterwähnung von „Diebach" wird das beliebte Straßenfestival diesmal noch vielfältiger.

Die Darbietungen der lokalen Sportvereine dürfen auch beim diesjährigen Hof- und Gassenfest nicht fehlen

Neben dem bewährten Spektakel aus internationaler Akrobatik, Clownerie und Zauberei für Groß und Klein gibt es zum Jubiläum besondere Premieren: Eine zusätzliche Bühne bietet ausschließlich Erlenseer Musiker*innen und Bands eine Plattform. Zwei große Ausstellungszelte laden zudem zur Zeitreise ein und zeigen die Fotoausstellung „Langendiebach Gestern und Heute", eine Dokumentation des Geschichtsvereins mit dem Titel „800 Jahre Langendiebach" und die Ausstellung Erlenseer Künstler*innen unter dem Motto „Kunst lebt in unseren Gassen".

Eröffnet wird das Fest am Samstag um 17 Uhr auf dem Kirchplatz mit dem traditionellen Zuckerkuchenanschnitt. Anschließend erfolgt die Eröffnung der Ausstellungszelte an der Kirche. Gegen 17.30 Uhr beginnen die Aufführungen der Straßenkünstler*innen auf dem Kirchplatz und in der Bürgerstraße. Von 19 bis 24 Uhr spielen Bands auf mehreren Bühnen, und an rund 35 Ständen sowie in privaten Höfen werden die Besucher*innen mit Speisen versorgt.

Der Festsonntag startet um 10 Uhr mit einem Open-Air-Familiengottesdienst auf dem Kirchplatz. Die Ausstellungszelte öffnen um 10.30 Uhr, die Höfe und Theken um 11 Uhr. Ab 12 Uhr zeigen junge Erlenseer Sportler*innen ihr Können auf den Straßen, und auch die Straßenkünstler*innen kehren auf den Kirchplatz und in die Bürgerstraße zurück. Das Fest endet gegen 20 Uhr.

Die Walking Acts werden auch diesmal wieder ein Highlight auf den Straßen sein

Veranstalter sind die Stadt Erlensee, die Evangelische Kirche Erlensee und diverse örtliche Vereine. Die Gestaltung und Organisation des Festprogramms liegt in den Händen der beiden „Diebächer" Peter Kalmar und Dieter Nentwig.

Alle Programmpunkte und Auftrittszeiten werden im umfangreichen Programmheft nachzulesen sein, das ab August in den Erlenseer Geschäften ausliegt. Für Besucher*innen von außerhalb steht am Sonntag der REWE-Parkplatz in der Ravolzhäuser Straße 2 kostenlos zur Verfügung.

Anzeige

24. Oktober • VILCO

„LEGENDS – Tribute Festival 2026" – Vorverkauf hat begonnen

Bringen die Hits von ZZ Top live auf die VILCO-Bühne – die Tribute-Band Sissis Top

Bad Vilbel. Nach dem großen Erfolg der ersten Ausgabe im Vorjahr bringt das zweite „LEGENDS – Tribute Festival 2026" wieder große Rock-, Pop- und Schlager-Hits live auf vier Bühnen der Bad Vilbeler Stadthalle VILCO, Günther-Biwer-Platz 1. Das Publikum erwarten nicht nur zehn Stunden mit den besten Tribute-Bands und -Solisten, sondern auch eine heiße Aftershowparty.

Tribute-Künstler*innen interpretieren die bekanntesten Songs ihrer Helden: Freuen darf man sich auf die größten Hits von Michael Jackson (Michael Jackson Tribute Live Experience), Foreigner (Juke Box Hero), AC/DC (AB/CD), ZZ Top (Sissis Top), Helene Fischer (Lene Fisch), Toto (Kingdom of Desire), Eric Clapton (The Clapton Experience), The Rolling Stones (Tumbling Dice), a-ha (Manhattan Skyline), Neil Diamond (Beautiful Noise), Simply Red (The Right Thing), George Michael (Freedom) und Status Quo (Stainless Quo).

Dazu interpretieren The Boys of 69 die besten Hits der 60s und 70s live, und DJ Oli Porth legt zwischen den Sets sowie bei der Aftershowparty die besten Rock- und Pop-Hits auf. Eine spektakuläre Lightshow mit Video- und Special Effects rundet das Event zu einem unvergesslichen Erlebnis ab.

Natürlich ist auch alles für das leibliche Wohl vorbereitet: Mehrere Theken, eine Cocktailbar sowie diverse Foodtrucks sorgen für ein ausgewogenes Angebot. Dazu laden zahlreiche Sitzplätze, Stehtische und eine gemütliche VIP-Lounge zum Verweilen ein.

Veranstalter ist der Bad Vilbeler Verein KULT-Net e.V. Einlass ist ab 14 Uhr, Veranstaltungsbeginn um 15 Uhr. Der Vorverkauf hat begonnen. Tickets und weitere Informationen gibt es auf www.legends-tribute-festival.de oder über den nebenstehenden QR-Code.

Energie einsparen dank trockener Wände?

Trockene Wände – geringere Heizkosten

Es liegt an den Verbrauchern selbst, zu verhindern, dass die privaten Energiekosten in die Höhe schießen. Oft genügen wenige Maßnahmen, um den Energieverbrauch und damit die Kosten deutlich zu senken. Ein Faktor, den viele Hausbesitzer unterschätzen, sind feuchte Wände. Denn die stören nicht nur den Komfort, sondern sind auch eine große finanzielle Belastung für jeden Haushalt. Durch die Imprägnierung mit dem BKM.MANNESMANN Profi Produkt trocknet die Wand ganz natürlich. Vorhandenes Wasser verdunstet und die Poren sind wieder mit Luft und nicht mit Wasser gefüllt. Der Baustoff bekommt dadurch seine natürliche Wärmedämmung zurück und bleibt atmungsaktiv.

Sehen Ihre Wände Zuhause auch so aus?

Wir sanieren Ihre feuchten Wände im Keller oder Wohnbereich. Ohne Ausschachtung!

Bauwerksabdichtung-Ziemens
Stefan Ziemens
ABDICHTUNGSSYSTEME
...garantiert trockene Wände

BKM MANNESMANN
Flexibeschichten für ein trockenes Zuhause.

– Bauwerkabdichtung –
Stefan Ziemens
Regionalbüros
Karlstein / Hanau / Darmstadt
info@bwa-ziemens.de

25 Jahre
Garantierte Wirkung
QUALITÄT MADE IN GERMANY BY BKM-MANNESMANN AG

Jetzt kostenlose Schadensanalyse anfordern!

RUFNUMMER ZUR KOSTENLOSEN SCHADENSANALYSE!

06184-5978958 oder 0160-94453468

www.bkm-hanau.com / www.bkm-darmstadt.de

Unser kostenfreies Angebot für Eigentümer:

- ✓ Schadensanalyse
- ✓ Sanierungskonzept
- ✓ Unverbindliches Angebot

BUCHTIPP

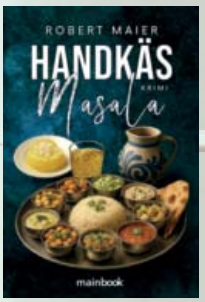
Robert Maier

„Handkäs Masala“

Eigentlich wollte Hobby-Kommissar Olaf in der Wetterau zur Ruhe kommen. Doch als im Kneipp-Becken von Bad Vilbel eine Leiche treibt, beginnt er heimlich zu ermitteln – unterstützt von der brillanten indischen Online-Spurenleserin Ashwini. Gemeinsam decken sie eine gefährliche

Neonazi-Gruppe auf. Als Olafs Putzfrau sich einmischt, tut sich ein Abgrund aus jahrzehntelangen Lügen auf. Olaf wird klar, wenn sie nicht schnell handeln, wird es weitere Tote geben...

Autor Robert Maier wurde in Frankfurt geboren und wohnt mit seiner Familie in Bad Vilbel. „Handkäs Masala“ ist der neueste Teil seiner „Virus Cop“-Reihe um den IT-Rentner Olaf, in der bereits „Der Tote an der Nidda“, „Frankfurter Fake News“ oder „Frankfurter Verschwörung“ erschienen sind.



Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-911008-47-1
13 Euro
mainbook Verlag
www.mainbook.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Handkäs Masala“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Masala“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Mittwoch, 2. September. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 7. September, benachrichtigt.

Ab 31. Juli • Kleinstes Haus Bad Orb

Julie Knappe: „Mein Weg zum Glück“

Bad Orb. Der Kulturkreis Bad Orb e.V. lädt zu einer Kunstausstellung mit Werken von Julie Knappe ein: Zur Vernissage am Freitag, 31. Juli, um 18 Uhr öffnen sich erstmals die Tore des Kleinsten Hauses, Kirchgasse 23, für die Retrospektive „Mein Weg zum Glück“.

Anlässlich ihres 80. Geburtstags gibt die Künstlerin Einblicke in ihre vielfältigen Werke, die unter anderem Landschaften, Wasser mit all seinen Farbenspielen, Porträts und pflanzliche Besonderheiten abbilden. Knappe arbeitet gern mit Pastellkreiden und Acrylfarben, aber auch einfach mit Bleistift und Buntstiften oder Tintenkulis.

Die Ausstellung ist von Samstag, 1., bis Sonntag, 16. August, jeweils freitags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet; die Finissage findet am 16. August um 17 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Zuhause gesucht

Kater Leopold

Leopold ist ein sehr freundlicher, lieber und verschmuster Senior-Kater. Er begegnet Menschen offen, ist geduldig, sanft und einfach ein wunderbarer Kerl, der einem sofort ans Herz wächst.

Bei Leopold wurde Diabetes festgestellt. Er ist aktuell gut eingestellt und benötigt regelmäßig seine Medikamente. Das ist mit etwas Anleitung und Routine gut machbar. Besonders schön wäre ein Zuhause bei Menschen, die bereits Erfahrung mit Diabetes-Katzen haben. Aber auch verantwortungsbewusste Katzenfreunde, die sich einweisen lassen möchten, dürfen sich gern melden.

Da Leopold regelmäßig versorgt werden muss, wird für ihn ein Zuhause in Wohnungshaltung gesucht, gern mit gesichertem Balkon oder Freigang oder gesicherter Terrasse. Mit anderen Katzen ist er verträglich. Vor allem aber ist er ein unglaublich lieber, verschmuster und dankbarer Kater, der trotz seiner Erkrankung so viel Lebensfreude und Vertrauen zeigt.

Bei Interesse an Leopold kommen Sie zu den Öffnungszeiten des Tierheims vorbei oder vereinbaren Sie einen Termin.

Leopold
Alter: ca. 12 bis 15 Jahre
Rasse: Europäisch Kurzhaar
männlich

Kontakt
Tierheim Gelnhausen
Am Galgenfeld 37
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 2550
webmaster@tierheim-gelnhausen.de
www.tierheim-gelnhausen.org

Spendenkonto
VR Bank Main Kinzig eG
IBAN: DE73 5066 1639 0003 6630 27
BIC: GENODEF1LSR

Neuauflage der GNA-Handysammlung

Main-Kinzig-Kreis. Die Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung e.V. (GNA) hat erneut eine Handysammlung gestartet. Alte und ungenutzte Mobiltelefone sollen dadurch fachgerecht recycelt und wertvolle Rohstoffe zurückgewonnen werden. Alle Bürger*innen sind aufgerufen, ausgediente Handys und Smartphones an einer der von der GNA eingerichteten Sammelstellen abzugeben.

Mit der Neuauflage ihrer langjährigen Kooperation mit der Telekom möchte die GNA ein Zeichen für mehr Umweltschutz und einen nachhaltigen Umgang mit elektronischen Geräten setzen. Viele alte Handys lagern ungenutzt in Schubladen, obwohl sie wertvolle Materialien wie Gold, Silber oder Kupfer enthalten. Durch fachgerechtes Recycling können diese Rohstoffe wiederverwendet und natürliche Ressourcen geschont werden. „Jedes abgegebene Handy leistet einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz", erklärt Susanne Hufmann, Vorsitzende der GNA und Initiatorin der Aktion.

„Mit der Handysammlung schaffen wir ein einfaches Angebot für Bürgerinnen und Bürger, aktiv etwas für die Umwelt zu tun", sagt Hufmann. „Die gesammelten Geräte werden durch einen zertifizierten Recyclingpartner geprüft. Noch funktionsfähige Geräte können – sofern möglich – wiederaufbereitet werden. Nicht mehr nutzbare Handys werden hochwertig und umweltgerecht recycelt." Die GNA profitiert finanziell nicht von der Handysammlung. Ehrenamtliche betreuen die Sammelstellen, kümmern sich um die Vorsortierung der Geräte und den Versand.

Handys können an folgenden Standorten abgegeben werden: in Langenselbold im Rathaus (Bürgerbüro, Schloßpark 2), in Rodenbach im Rathaus (Bürgerbüro, Buchbergstraße 2) und im Alten Pfarrgehöft (Mühlstraße 11), in Hasselroth im Rathaus (Bürgerbüro, Bodo-Käppel-Platz 1) oder in Bad Orb im Rathaus (Frankfurter Straße 2).

Vor der Abgabe sollten – wenn möglich – die Akkus entnommen und umweltgerecht entsorgt, persönliche Daten gelöscht sowie SIM- und Speicherkarten entfernt werden. Die GNA engagiert sich aktiv für den Umweltschutz, den Erhalt wertvoller Lebensräume sowie für bedrohte Tier- und Pflanzenarten.

Weitere Informationen finden sich auf www.gna-aue.de.

„Ein sicheres Zuhause"

Bei Interesse zur Anmietung von Wohnraum nehmen Sie bitte Kontakt auf unter:

Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft Wächtersbach eG

Poststraße 53a • 63607 Wächtersbach
Telefon 06053 1809 • Fax 06053 70367
info@gewobau-waechtersbach.de
www.gewobau-waechtersbach.de

Suche

Aus alten Sachen Geld machen! Ich kaufe Pelze aller Art, Haushaltsauflösungen, Nachlässe, Zinn, Möbel, Porzellan, Bierkrüge, Mode- u. Goldschmuck, Silberbesteck, Kameras, Zahngold, Uhren aller Art (auch defekte), Münzen, Ferngläser, Militärsachen, Puppen, Bilder, Musikinstrumente, Nähmaschinen, Schreibmaschinen alles anbieten! Auch am Wochenende.
Tel. 06181 3029697

Jobs

Deutsche alleinstehende Frau bietet 24-Std.-Pflege mit Wohnmögl. Auf Wunsch auch Wochenende, tage- oder stundenweise. Mit Haushaltsführung, Pkw vorhanden.
Tel. 0155 10232709

Miete

Ich bin eine ruhige Rentnerin, 64 Jahre, zuverlässig, sportlich, und suche dringend eine Wohnung bis 60 m² und bis 700 EUR Warmmiete in Meerholz und Umgebung.
Tel. 0155 11499536

2 große Zimmer in 2er WG m. Küche u. großem Bad in Erlensee. Je 650 EUR warm+ 3 MM Kaution.
Tel. 0151 67017371

Kfz & mehr

Biete BMW 116i Limousine, schwarz, EZ 10/2010, 215.000 km, Benzin, Handschaltung, unfallfrei, scheckheftgepflegt, 122 PS, HU bis 10/2027, Euro4, Umweltplakette 4 (grün), Klima, NR-Fahrzeug, 63694 Limeshain, Probefahrt mögl., VB 3.900 EUR.
Tel. 01577 4295222

Bekanntschaften

Witwer, Bj. 62, Sternz. Krebs, NR. Hobbies: Garten, Musik, malen, lesen, Radfahren. Suche bodenständige Frau mit Humor fürs Leben, Lieben, Lachen. Fremdsprache wäre kein Hindernis.
CHIFFRE-MKW-0726

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

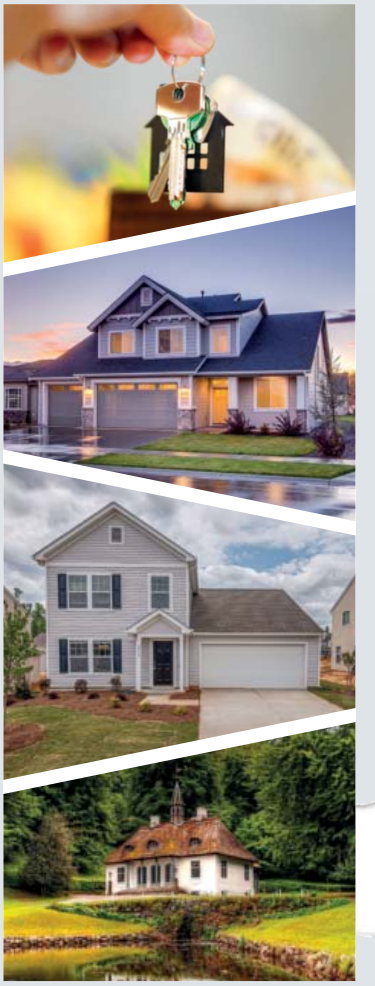
bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 30.7.2026 · Erscheinung 18.8.2026

stadtjournal Main-Kinzig-Ost



Immobilien –
Ihr Schlüssel zum Glück

Ihre Werbebotschaft für Ihre Kunden

Zielgruppe & Reichweite

· Gezielte Ansprache an Ihre Kunden
· Bis zu **240.000 Kontakte** im Verbreitungsgebiet

Ihr Mehrwert

✓ **Konstenfreier** PR-Bericht zu Ihrer Anzeige
✓ **Attraktive** Präsentation Ihrer Angebote

Die Termine 2026

Sommerausgabe:
August

Weitere Sonderthemen 2026

· Bauen & Wohnen: **Oktober** · Best Ager: **September**

stadtjournal · Telefon 06051 53838-88 · backoffice@verlag-stadtjournal.de · www.verlag-stadtjournal.de

Stadtjournal – Lokal stark. Überregional präsent.

Mit dem Stadtjournal erreichen Sie Ihre Zielgruppe dort, wo sie lebt: direkt in den Haushalten – kostenfrei, regelmäßig und hochwertig.

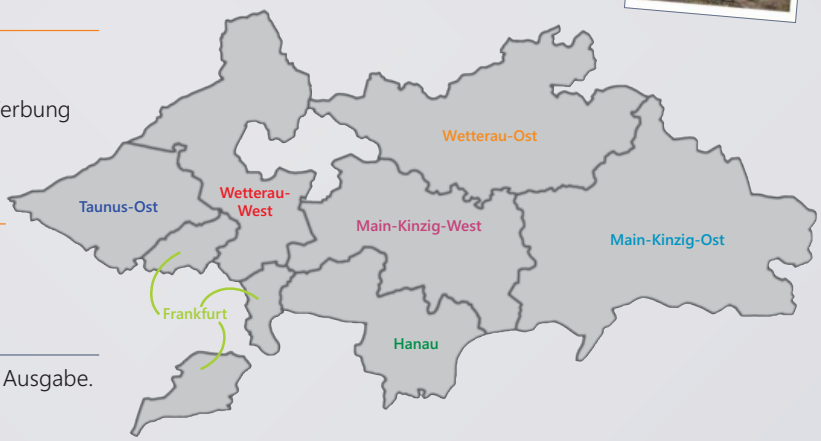
Seit über 30 Jahren erfolgreich am Markt erscheinen 12x im Jahr farbig gedruckte A4-Magazine, die als feste Größe in der regionalen Medienlandschaft etabliert sind.

Das Stadtjournal...

...wird geheftet und hochwertig produziert und bewusst als lokales Magazin mit redaktionellen Inhalten aus der Region wahrgenommen – ein Medium, das gelesen und aufbewahrt wird.

Unsere Reichweite auf einen Blick:

· Über 240.000 Kontakte pro Erscheinung
· Zusätzliche Auslage an stark frequentierten Stellen
· Online-Ausgaben zur digitalen Verlängerung Ihrer Werbung



Ob Main-Kinzig-Kreis, Wetterau, Frankfurt, Hanau oder Taunus:

Unsere klare Gebietsgliederung ermöglicht zielgenaue Werbung – regional, verlässlich und wirksam.

Jetzt sichtbar werden – im Stadtjournal.

Sichern Sie sich Ihre regionale Präsenz in der nächsten Ausgabe. Wir freuen uns auf Sie!

Nehmen Sie Kontakt auf:
backoffice@verlag-stadtjournal.de · 06051 53838-88

Ab 9. September • Rathaus-Außenstelle Altenmittlau

Digitale Sprechstunde für Senior*innen bald wieder verfügbar

Freigericht. Seit März 2025 können sich Freigerichter Senior*innen Hilfe und Antworten in der Digitalen Sprechstunde holen. Nachdem das Angebot im ersten Halbjahr dieses Jahres hatte pausieren müssen, steht es ab September wieder zur Verfügung. Dann bietet Uwe Grasmück wieder zweimal monatlich eine digitale Sprechstunde in den Beratungsräumen in der Außenstelle des Rathauses in Altenmittlau (Hauptstraße 62, ehemalige VR-Bank) an.

In der Zeit von 9 bis 10.30 Uhr steht er für alle Fragen und Probleme digitaler Art zur Verfügung. Die Beratung ist kostenfrei, eine Terminvereinbarung nicht erforderlich.

Die Sprechstunden für 2026 sind jeweils mittwochs, am 9. und 23. September, 7. und 21. Oktober, 4. und 25. November sowie 2. und 16. Dezember. Die Termine sind auch auf der Homepage www.freigericht.de zu finden sowie als Flyer im Rathaus erhältlich.

Für weitere Informationen steht Seniorenberaterin Simone Pletka unter Telefon 06055 916-339 oder per E-Mail an soziales@freigericht.de zur Verfügung.

Anzeige

Ihr Rechtsanwalt rät:

„Lifestyle-Teilzeit“

Christian Zeh

Anfang 2026 löste der Begriff „Lifestyle-Teilzeit“ eine kontroverse gesellschaftliche und politische Debatte aus. Im Mittelpunkt stand die Frage, ob der Rechtsanspruch auf Teilzeit nur noch bei einer besonderen Begründung, wie etwa der Erziehung von Kindern, der Pflege von Angehörigen oder einer berufsbegleitenden Fort- und Weiterbildung, bestehen dürfe. Hintergrund war unter anderem, dass die Teilzeitquote im Jahr 2025 einen bisherigen Höchststand von fast 40 Prozent erreichte, während zugleich der Fachkräftemangel fortbesteht.

Laut Statistischem Bundesamt gaben 23,5 Prozent der Beschäftigten als Teilzeitgrund die Betreuung von Kindern, Menschen mit Behinderungen oder pflegebedürftigen Personen an. Aus- oder Fortbildung beziehungsweise ein Studium war für 11,6 Prozent ausschlaggebend, 4,9 Prozent konnten wegen eigener Krankheit oder Behinderung nicht in Vollzeit arbeiten und 4,8 Prozent, weil sie keine passende Vollzeitstelle gefunden haben. Mehr als die Hälfte ging einer Teilzeitbeschäftigung auf eigenen Wunsch oder aus anderen familiären, persönlichen oder sonstigen Gründen nach.

Arbeitsverhältnisse können von Anfang an in Teilzeit begründet oder später von Vollzeit in Teilzeit umgewandelt werden. Letzteres ist aktuell möglich, wenn das Arbeitsverhältnis länger als sechs Monate besteht und der Betrieb mehr als 15 Mitarbeiter beschäftigt. Möchte ein Arbeitnehmer seine Arbeitszeit verringern, muss er dies mit dem gewünschten Umfang spätestens drei Monate zuvor erklären. Arbeitgeber und Arbeitnehmer haben dann die Arbeitszeitverringerung zu erörtern mit dem Ziel, eine einvernehmliche Regelung zu finden, auch wegen der Lage der Arbeitszeit. Stehen keine betrieblichen Gründe entgegen, muss der Arbeitgeber der Verringerung zustimmen und die Arbeitszeit entsprechend den Wünschen des Arbeitnehmers festlegen.

Betriebliche Gründe bestehen insbesondere, wenn die Arbeitszeitreduzierung die Organisation, den Arbeitsablauf oder die Sicherheit im Betrieb wesentlich beeinträchtigt oder unverhältnismäßige Kosten verursacht. Im Ablehnungsfall steht der Rechtsweg zum Arbeitsgericht offen. Eine Einschränkung des Teilzeitanspruchs wäre möglich.

Allerdings ist Teilzeitarbeit in vielen Betrieben und Branchen notwendig, etwa als Arbeitszeitmodell oder um Arbeitskräfte zu gewinnen. Zudem sind Teilzeitkräfte flexibel einsetzbar. Häufig verhindern auch strukturelle Gründe (unzureichende Kinderbetreuungsmöglichkeiten, fehlende Unterstützung bei der Angehörigenpflege) längere Arbeitszeiten und nicht der bloße Wunsch nach mehr Freizeit. Es bleibt daher abzuwarten, ob künftig triftige Gründe erforderlich sind.

Christian Zeh
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Kanzlei FRENZEL HEINZE ZEH,
Langenselbold

Wir können Ihnen nicht
zu Ihrem Recht verhelfen...

...aber zu schönen Anzeigen!
stadtjournal • Telefon 06051 53838-88

FRENZEL HEINZE ZEH
Rechtsanwälte – Fachanwälte* – Notare
*Fachanwälte für **Arbeitsrecht • Familienrecht • Sozialrecht**
Erbrecht • Verkehrsrecht • Miet- u. Wohnungseigentumsrecht
Zusätzl. Schwerpunkte: Bau- und Architektenrecht, Arzthaftungsrecht, Vereinsrecht
63505 Langenselbold • Friedrichstr. 13 • Tel. 06184 9273-0 • Fax 06184 9273-24
Unsere Organisationsabläufe sind geprüft: Wir sind nach ISO 9001:2008 zertifiziert

Ihr Steuerberater empfiehlt:

Vermächtnisse und Erbschaftsteuer

Da ein Vermächtnisnehmer nicht die rechtliche Stellung eines Erben erlangt und ihm somit in der Regel auch keine nennenswerten Verpflichtungen in Bezug auf den Nachlass entstehen, ist die Anordnung von Vermächtnissen durchaus ein geeignetes Mittel, einer Person oder gegebenenfalls auch einer gemeinnützigen Einrichtung einen Geldbetrag oder einen Gegenstand zukommen zu lassen, ohne diese als Erben am übrigen Nachlass und den damit einhergehenden rechtlichen Besonderheiten teilhaben zu lassen.

Hierzu folgendes Beispiel: Herr und Frau Munz haben ein gemeinsames Vermögen von 600.000 Euro. Beide haben eine gemeinsame Tochter (Anna), die nach dem Tod beider Eltern alles erben soll (Schlusserbin). Zuvor beerben sich die Ehegatten gegenseitig (sogenanntes Berliner Testament).

Herr Munz verstirbt in 2020 – damit geht sein Nachlass (300.000 Euro) komplett auf seine Frau über. Aufgrund des Freibetrags von 500.000 Euro zwischen Eheleuten entsteht keine Erbschaftsteuer. Im Herbst 2024 verstirbt dann auch Frau Munz, sodass der gesamte Nachlass (600.000 Euro) auf die gemeinsame Tochter Anna übergeht. Anna steht als Tochter ein Freibetrag von 400.000 Euro zu. Ferner

(v.l.): Frau Dilger – Herr Ludwig – Frau Kopp

kann sie Kosten für Bestattung und so weiter in Höhe von 10.300 Euro (Pauschalbetrag) geltend machen. Der verbleibende Betrag unterliegt der Erbschaftsteuer (11 Prozent), und das Finanzamt erhält Steuern in Höhe von 20.867 Euro.

Wie kann ein Vermächtnis hier helfen? Die Eheleute Munz hätten das Berliner Testament zu Lebzeiten um eine Vermächtnisregelung ergänzen können. Demnach hätte man der Tochter Anna nach dem Tod des ersten Elternteils ein Vermächtnis in Höhe von beispielsweise 200.000 Euro zuwenden können. Der Betrag wäre von Herrn Munz gegebenenfalls mit ein bis drei Jahren Zeitversatz an diese auszuzahlen. Das Vermächtnis von 200.000 Euro unterliegt bei Anna nicht der Erbschaftsteuer (Freibetrag 400.000 Euro nach dem Vater). Mit dem Tod von Frau Munz wäre das verbleibende Vermögen von 400.000 Euro an die Tochter geflossen. Da der Freibetrag nach der Mutter (ebenfalls 400.000 Euro) noch in vollem Umfang zur Verfügung steht, ist die gesamte Erbschaft von der Erbschaftsteuer befreit. Im Ergebnis erhält Anna 20.867 Euro mehr als bei der eingangs dargestellten – steuerlich ungünstigeren – Regelung.

Vermächtnisse eignen sich insbesondere auch für den sogenannten „Generationensprung" und damit entstehende Steuervorteile. Demnach ist es Großeltern möglich, zum Beispiel in Form eines Vermächtnisses einem Enkel jeweils 200.000 Euro steuerfrei zuzuwenden, ohne an der vorgesehenen Erbfolge etwas zu ändern.

Durch das Vermächtnis wird erbschaftsteuerlich ein doppelter Steuervorteil erreicht: Zum einen kann der Freibetrag vom Erblasser zum Vermächtnisnehmer ausgenutzt werden. Zum anderen darf der Erbe die Zahlung des Vermächtnisses – zumindest teilweise – als Nachlassverbindlichkeit von seiner eigenen Erbschaftsteuerlast abziehen. Hierdurch lassen sich bei großen Vermögen oder entfernten Verwandtschaftsverhältnissen zum Teil hohe Erbschaftsteuerbeträge einsparen. Wir raten in jedem Fall, bestehende Testamente im Abstand von drei bis fünf Jahren auf ihre Aktualität und die derzeitigen erbschaftsteuerlichen Gegebenheiten hin zu überprüfen. Sollte noch gar kein Testament vorhanden sein, ist zu überdenken, ob nicht zumindest aus erbschaftsteuerlicher Sicht eine testamentarische oder erbvertragliche Gestaltung sinnvoll sein kann.

Bei steuerlichen Fragen hierzu stehen wir Ihnen gern für eine Terminvereinbarung zur Verfügung.

Ihre
Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH, Rodenbach
Fachkanzlei für Unternehmensnachfolge
Fachkanzlei für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung

Ludwig
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steueroptimierung | Erbschaft- & Schenkungsteuer
Steuerliche Spezialfragen

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH
Erfurter Straße 20 | 63517 Rodenbach
06184 / 93670 | kanzlei@steuerkanzlei-ludwig.com

Schüler für starke Beteiligung am Benzinglauf ausgezeichnet

Freigericht. Für ihre zahlreiche Teilnahme am diesjährigen Freigerichter Benzinglauf sind die Schülerinnen und Schüler der Konrad-Neumann-Schule in Neuses im Beisein von Bürgermeister Waldemar Gogel und Vertretern des Lauftreffs Freigericht sowie Lehrkräften der Schule ausgezeichnet worden.

Jedes teilnehmende Kind erhielt eine Urkunde sowie einen Gutschein für das Hallenbad Platsch, der von der Gemeinde Freigericht gestiftet wurde. Bürgermeister Waldemar Gogel gratulierte zu den sportlichen Leistungen und wünschte ihnen zugleich schöne und erholsame Sommerferien. „Es ist schön zu sehen, dass sich wieder so viele Kinder für den Laufsport begeistert und mitgemacht haben“, so der Rathauschef.

Schulleiterin Heike Brieden freute sich gemeinsam mit den Kindern über die Auszeichnung. Auch die Vertreter des Lauftreffs Freigericht zeigten sich über die erneut große Beteiligung am Benzinglauf erfreut.

Mit der Unterstützung der Aktion möchte die Gemeinde Freigericht das sportliche Engagement der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer würdigen und zur Freude an Bewegung motivieren.

Die Schülerinnen und Schüler der Konrad-Neumann-Schule wurden für ihre Leistungen beim Benzinglauf geehrt

Aktionstag bringt Grundschülern den „Lernort Natur“ näher

Drei dritte Klassen der Bischof Dr. Christian Schreiber-Schule verbrachten den Aktionstag „Lernort Natur“ an der Dicken Tanne

Freigericht. Den Wald mit allen Sinnen erleben, Tiere kennlernen und einen Tag in der Natur verbringen: Dazu hatten die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Freigericht und die Jagdgenossenschaft Somborn Grundschulkinder im Rahmen des Aktionstags „Lernort Natur“ eingeladen.

Der abwechslungsreiche Vormittag an der Dicken Tanne wurde von drei dritten Klassen der Bischof Dr. Christian Schreiber-Schule Somborn wahrgenommen. Unterstützt von fünf Mitgliedern der Schutzgemeinschaft sowie sechs Jägern durchliefen die Schüler verschiedene Stationen, an denen sie sich spielerisch Wissen über den Wald und seine Bewohner aneignen konnten.

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Stockbrotbacken am Lagerfeuer. Die Kinder hatten sich dazu ihre Stöcke selbst geschnitzt, konnten anschließend den Teig um die Stockspitze wickeln und diesen über dem Feuer knusprig werden lassen.

Die begleitenden Lehrkräfte unterstrichen die Bedeutung des Aktionstages. Der Waldtag sei inzwischen ein fester Bestandteil des Lehrplans und biete den Kindern die Möglichkeit, Lernhinhalte außerhalb des Klassenzimmers praxisnah zu erleben.

Kopernikusschule setzt Zeichen mit Studienfahrt nach Auschwitz

Freigericht. Auch in diesem Jahr hatten 26 Schüler des Abiturjahrgangs der Kopernikusschule Freigericht die Möglichkeit, an der Studienfahrt zur Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau teilzunehmen.

An den ersten beiden Tagen besuchte die Gruppe sowohl das ehemalige Stammlager Auschwitz I als auch das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. In zwei Führungen erhielten sie Einblicke in die Geschichte des Lagerkomplexes, die Lebensbedingungen der Häftlinge und das Ausmaß der nationalsozialistischen Verbrechen. Ein Seminar am zweiten Tag vertiefte die Eindrücke der Gedenkstättenbesuche. Anhand von Gegenständen aus der damaligen Zeit beschäftigte sich die Gruppe mit individuellen Geschichten und konkreten Spuren der Vergangenheit. Am dritten Tag ging es zudem nach Krakau.

26 Schüler des Abiturjahrgangs der Kopernikusschule fuhren auch in diesem Jahr zur Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau

Besonders wichtig waren die abendlichen Reflexionsrunden. Nach den intensiven Eindrücken boten die begleitenden Lehrkräfte Dr. Maximilian Becker und Lara Reimer den Schülern einen geschützten Raum für Gedanken, Fragen und Gefühle. Die Studienfahrt war für alle Beteiligten eine tief bewegende und nachhaltige Erfahrung.

Winfried Reußwig feiert seinen 85. Geburtstag

Winfried Reußwig freut sich über die Gratulationen zu seinem 85. Geburtstag

Linsengericht. Am 30. Juni hat Winfried Reußwig in Großenhausen seiner Familie und Vertretern der Ortsvereine seinen 85. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Anlass gratulierten auch Heinz Breitenbach vom Vorstand der Bürgerliste/FWG Linsengericht und der ehemalige Ortsbeiratsvorsitzende Helmut Fuhrmann.

Als Geschenk überreichten sie eine Ausgabe der Linsengerichter Geschichtsblätter, in der auch über die Schulzeit von Reußwig in der Großenhäuser Volksschule berichtet wird.

Das Hauptinteresse des Jubilars galt viele Jahre dem örtlichen Radfahrverein Teutonia, dessen 1. Vorsitzender er lange Zeit war. Daneben hatte der im Rhein-Main-Gebiet als Weißbinder arbeitende Reußwig ein Hobby, das er mit großem Engagement pflegte: die Schafhaltung. Legendär waren auch seine im „Alten Garten" abgehaltenen Hoffeste, deren Erlöse der örtlichen Kindertagesstätte zugutekamen.

Reußwig gehört der Bürgerliste/FWG Linsengericht an, deren Ziele er seit über 50 Jahren unterstützt. Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr und dem Fußballsportverein (FSV) Großenhausen war der Jubilar aktiv. Nach seiner aktiven Zeit beim FSV unterstützte er den Verein als Platzkassierer.

Ferienbeginn, aber keine Pause für Rettungsschwimmer

Freigericht. Wie schon seit vielen Jahren hat die DLRG Freigericht am letzten Dienstag vor den Sommerferien ihr Training in eine besondere Spiel- und Spaßstunde verwandelt.

Statt Bahnen zu ziehen, stürzten sich die Kinder begeistert die Rutsche hinunter, spielten Wasserball oder versuchten ihr Glück beim Reiten auf der Poolnudel. Bei dieser besonderen Einheit ist alles erlaubt, was Bewegung, Lachen und Wasserspaß verspricht. Organisiert wurde die Stunde von den Trainern der Kinder- und Jugendgruppen. Im Anschluss an die außergewöhnliche Schwimmeinheit lud der Vorstand alle Trainer, Wachgänger und deren Familien zu einem Sommerfest ein. Nach den Sommerferien startet der reguläre Trainingsbetrieb wieder am 18. August.
Die Spiel- und Spaßstunde läutete den Beginn der Sommerferien ein. Doch eine echte Pause haben die Trainer und Wachgänger der DLRG nicht. Auch wenn der Trainingsbetrieb ruht und im geschlossenen Hallenbad keine Wachdienste anfallen, bedeutet das keineswegs, dass die Rettungsschwimmer untätig sind. „Unsere Wachgänger sind in den kommenden Wochen sowohl am Großkrotzenburger See als auch an den Küsten der Nord- und Ostsee im Einsatz, um für die Sicherheit der Badegäste zu sorgen", betont Christian Lonke, 1. Vorsitzender der DLRG Freigericht.

Der letzte Tag vor den Sommerferien wird bei der DLRG Freigericht traditionell zur Spiel- und Spaßstunde

Erfolgreiche Abschlüsse in der Erzieherausbildung

Freigericht. Die Auszubildenden der Gemeinde Freigericht, Larissa Hollander und Oliver Wydera, haben ihre Abschlussprüfung zum staatlich anerkannten Erzieher erfolgreich bestanden. Bürgermeister Waldemar Gogel gratulierte den beiden Absolventen persönlich zu diesem wichtigen Meilenstein und würdigte ihre Leistungen sowie ihr Engagement während der Ausbildungszeit.

Bürgermeister Waldemar Gogel (l.) gratuliert den beiden Absolventen Larissa Hollander und Oliver Wydera zu ihrer bestandenen Ausbildung

Für Larissa Hollander endet mit dem erfolgreichen Abschluss auch ihre Zeit bei der Gemeinde Freigericht. Sie verlässt die Gemeindeverwaltung auf eigenen Wunsch. Bürgermeister Gogel dankte ihr für die geleistete Arbeit und wünschte ihr für ihre berufliche Zukunft alles Gute.

Oliver Wydera bleibt der Gemeinde hingegen erhalten. Er wird künftig das Team der Natur-Kita Querbeet verstärken.

„Es freut mich besonders, dass wir mit Herrn Wydera eine engagierte Fachkraft für unsere Natur-Kita Querbeet gewinnen konnten. Gut ausgebildete pädagogische Fachkräfte sind eine wichtige Investition in die Zukunft unserer Kinder und unserer Gemeinde. Deshalb setzen wir auch weiterhin auf eine qualifizierte Ausbildung in unterschiedlichen Berufsfeldern im eigenen Haus", sagte Gogel.

Atempause

Pfarrerin Kerstin Reinold

Nun ist er vorbei – der WM-Rummel! Der Sieger steht fest. Und die Gemüter haben sich wieder beruhigt. Wie viele Diskussionen gab es nicht um diese WM und um das frühzeitige Aus der deutschen Mannschaft! Für manchen, der auf ein erneutes Sommermärchen hoffte, platzte der Traum jäh im Sechzehntelfinale. Ja, wir alle hätten uns etwas ganz anderes gewünscht! Hätten gern noch weiter gejubelt, am liebsten bis ins Finale. Aber so ist das eben: Träume platzen. Fußballträume und auch oft genug Lebensträume.
Und dann? Wie geht's dann weiter? Was machen Sie, wenn Träume platzen? Kopf in den Sand stecken, einfach nichts hören und sehen? Oder werden Sie aktiv, gehen auf Fehlersuche und nehmen sich vor, es das nächste Mal anders zu machen?
Nun, ich denke, jeder von uns hat da so seine ganz eigene Strategie. Aber ich bin froh, dass Gott die auch hat. Seine Strategie heißt nämlich: Du darfst neu anfangen!

Wenn ein Lebenstraum platzt, dann bedeutet das für Gott nicht, dass es keine zweite Chance geben kann. Ganz im Gegenteil. Gott legt uns auf unser Scheitern nicht fest, sondern bei ihm gilt: Gib nicht auf! Versuch's noch mal, vielleicht diesmal ganz anders. Vielleicht hast du dich verrannt und bist deshalb gescheitert, vielleicht brauchst du einen neuen, anderen Blick auf die Dinge. Also: Versuch's noch mal! Was für ein Glück, dass Gott uns solchen Mut macht! Und in vier Jahren ist wieder WM!

Ihre Pfarrerin Kerstin Reinold, ev. Kirchengemeinde Hasselroth

CDU trauert um Manfred W. Franz

Freigericht. „Mit großer Trauer haben wir vom Tod unseres langjährigen Weggefährten Manfred W. Franz erfahren", schreibt der Vorsitzende der CDU Main-Kinzig, Max Schad, gemeinsam mit der Vorsitzenden der CDU Freigericht, Celine Marquart, in einer Pressemitteilung.

Mit ihm verliere die CDU Main-Kinzig einen Kommunalpolitiker, der über Jahrzehnte hinweg Verantwortung übernommen und seine Heimat Freigericht mit großem Engagement geprägt habe. Celine Marquart: „Als Bürgermeister von 1989 bis 2006 war Manfred W. Franz stets nah bei den Menschen. Sein Wirken war geprägt von Verlässlichkeit, Bodenständigkeit und einem tiefen Verantwortungsbewusstsein für seine Gemeinde." Auch innerhalb der CDU habe er sich über viele Jahrzehnte mit außergewöhnlichem Einsatz eingebracht.

„Sein Wirken wird Spuren hinterlassen, die weit über seine Amtszeit hinausreichen", ergänzt Max Schad. „Im Namen der CDU Main-Kinzig sprechen wir seiner Familie, seinen Freunden und allen, die ihm nahestanden, unser aufrichtiges Mitgefühl aus."

Kirchen

Freigericht

Pfarrei St. Peter und Paul Freigericht-Hasselroth
Tel. 06055 93120
www.katholische-kirche-freigericht-hasselroth.de

St. Markus Altenmittlau

freitags
08^{00} Hl. Messe

samstags
18^{30} Hl. Messe
(alle zwei Wochen)

sonntags
10^{30} Hl. Messe
(alle zwei Wochen)

St. Bartholomäus Bernbach

donnerstags
19^{00} Hl. Messe

samstags
18^{30} Hl. Messe
(alle zwei Wochen)

sonntags
10^{30} Hl. Messe
(alle zwei Wochen)

St. Michael Horbach

mittwochs
19^{00} Hl. Messe

samstags
17^{30} Vorabendmesse
(alle zwei Wochen)

sonntags
09^{30} Hochamt
(alle zwei Wochen)

St. Wendelin Neuses

dienstags
08^{30} Hl. Messe

samstags
17^{30} Vorabendmesse
(alle zwei Wochen)

sonntags
09^{30} Hochamt
(alle zwei Wochen)

St. Anna Somborn

freitags
19^{00} Hl. Messe

sonntags
11^{00} Hl. Messe
19^{00} Hl. Messe

Ev. Johannesgemeinde Freigericht
Tel. 06055 7711
www.ek-freigericht.de

Linsengericht

Ev. Kirchengem. Linsengericht
Tel. 06051 73112
www.evkl.de

Ev. Gemeinschaft im Kinzigtal
Tel. 06051 71119
info@eg-kinzigtal.de
www.eg-kinzigtal.de

sonntags
10^{00} Gottesdienst

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael
Tel. 06051 2583
www.katholische-kirche-raum-gelnhausen.de

Aktuelle Termine und weitere Informationen finden Sie online oder direkt in Ihrer Gemeinde.

Würde sollte kein Konjunktiv sein.

Jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/wuerde
Mitglied der actalliance

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

KlangFabrik Bernbach soll fit für die Zukunft werden

Freigericht. Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung hatte der Vorstand der Harmonie Bernbach in die KlangFabrik eingeladen. Im Mittelpunkt standen die geplanten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen am vereinseigenen Gebäude.

Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung standen die geplanten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen der KlangFabrik im Mittelpunkt

Die detaillierte Vorstellung der geplanten Maßnahmen sowie der damit verbundenen Kosten übernahm Kassierer Martin Hake. Dabei wurde deutlich, dass in den kommenden Jahren erhebliche Investitionen notwendig seien, um die KlangFabrik zukunftsfähig aufzustellen.

Die KlangFabrik ist eine besondere Erfolgsgeschichte. Nachdem die Sänger der Harmonie Bernbach das Gebäude im Jahr 2019 erworben hatten, wurde es in Tausenden ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden für den Chorbetrieb hergerichtet. Von Beginn an wurde das Projekt von der Gemeinde Freigericht positiv begleitet und unterstützt.

Im Fokus der geplanten Modernisierung stehen vor allem die Funktionalität, die Nachhaltigkeit und eine bessere Nutzbarkeit des Gebäudes. Den Auftakt der Maßnahmen soll die Erneuerung der Toilettenanlage bilden. Weitere Projekte werden in den kommenden Jahren schrittweise umgesetzt.

Die vorgestellten Maßnahmen stießen bei den Mitgliedern auf große Zustimmung. Sämtliche Projekte sowie die vorgestellte Finanzierungsplanung wurden von den 60 anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig beschlossen. Damit erhielt der Vorstand ein klares Mandat, die nächsten Schritte zur Umsetzung der Modernisierung einzuleiten.

Neben der Hoffnung auf Fördermittel und Zuschüsse von der Gemeinde Freigericht, dem Main-Kinzig-Kreis und dem Land Hessen setzt der Verein erneut auf die Unterstützung seiner Mitglieder. Wie bereits beim Aufbau der KlangFabrik werden viele Arbeiten nur durch ehrenamtliches Engagement möglich sein. Darüber hinaus wird eine Crowdfunding-Kampagne vorbereitet, über die jeder die Weiterentwicklung der KlangFabrik unterstützen kann.

Landgasthof
Zur Quelle
Sommerfest mit Livemusik, Snacks und Cocktails ab 17.30 h am 14. August!
★ Tischreservierung empfohlen!
Familie Krämer
Leipziger Str. 15 ★ Wächtersbach
Telefon 06053 2910
info@gasthof-zur-quelle.de
www.gasthof-zur-quelle.de
Mi ab 17 Uhr ★ Do Ruhetag
Wir freuen uns auf Sie!

Malermeister Willand
Die Profisanierer
20 Jahre
Putz & Anstrich
Fachwerksanierung
Schimmelpilzsanierung
Lehmputz • Vollwärmeschutz
Naturbaustoffe/-kalkputz
63594 Hasselroth
Telefon (0 60 55) 8 39 18

Skiclub unterstützt Jugendarbeit mit 500 Euro

Bürgermeister Waldemar Gogel (l.) freut sich über die Spende vom Skiclub Freigericht für die Jugendarbeit der Gemeinde

Freigericht. Über eine Spende in Höhe von 500 Euro für die Jugendarbeit freut sich die Gemeinde Freigericht. Die Vorsitzende des Skiclubs Freigericht, Dagmar Schmidt, überreichte die Spende an Bürgermeister Waldemar Gogel und Jugendreferent Frederick John.

Das Geld soll dem Jugendraum in Altenmittlau zugutekommen und für die weitere Gestaltung und Ausstattung eingesetzt werden. Die Summe wurde vom Skiclub im Rahmen verschiedener Veranstaltungen gesammelt. So kamen die Einnahmen unter anderem durch den Verkauf auf dem Weihnachtsmarkt sowie beim Freigerichter Faschingsumzug zusammen.

Bürgermeister Waldemar Gogel bedankte sich herzlich für die Unterstützung: „Es ist ein schönes Zeichen, wenn sich Vereine für die Belange junger Menschen in unserer Gemeinde engagieren. Die Spende hilft dabei, den Jugendraum in Altenmittlau weiter attraktiv zu gestalten und den Jugendlichen einen Ort für Begegnung und gemeinsame Aktivitäten zu bieten."